amerang
angenehm. anders.

Das **Mitteilungsblatt** für
das Ameranger Gemeindegebiet

März 2022

Es wird Frühling! Impressionen aus dem Moos. Foto: Manuel Egger

Ameranger Mitteilungsblatt Inhaltsverzeichnis

Gemeindlicher Teil
Wandern Ü60 im März 2
Stellenangebot: Reinigungskraft gesucht 2
Grußwort des Bürgermeisters 3
Almen, Berghütten & Berggaststätten 3
Heimatbuch macht Fortschritte 4
Neues aus der Ortsheimatpflege 5
Begrüßung von Anna Oppenrieder 6
Alles inklusive! Wohnen für Hilfe 6
Ameranger Bücherturm steht 7
Rosen für vorbildliche Parker 7
Aus dem Gemeinderat 8 - 9
Aufstellung des gemeindlichen Haushalts 10 - 11

Kulturszene
EFA Mobile Zeiten: Spendenübergabe 12
100% Kunst: Gespräch mit Claudia Meisinger 12
Große Dalí-Ausstellung in Amerang 13

Kirchliche Leben
Reise ins Heilige Land 15
Pfarrgemeinderatswahl - 20. März 2022 15
„Maria von Magdala - Dem Leben begegnen“ 16

Kinder, Schule & Jugend
Haus für Kinder St. Rupert 16 - 17
Kinderhaus Sonnenblume 18
Kita St. Peter und Paul 19 - 20
aROund das Jugendmagazin 21
Schule 21

Vereinsleben
Freiwillige Feuerwehr Amerang 22
Gewerbeverein: Weihnachtsbeleuchtung in Amerang 22
GTEV „Chiemgauviertler“ Amerang 22
kfd Amerang: Valentinstag, Weltgebetstag 23
Jagdgenossenschaft Evenhausen: Rehessen 23
Obst- und Gartenbauverein: Obstbaumschnitt 23
Männergesangsverein Amerang: Einladung JHV 24
Theatergemeinschaft: Neues Theaterstück 24
Wildtierhilfe Amerang e.V. geht in drittes Jahr 25

Termine 26
Private Kleinanzeigen 27
Öffnungszeiten 27
Impressum & Kontakt 27

Wandern Ü60 im März

Am **Samstag**, **12.03.2022** starten wir mit unserem Angebot, gemeinsam das Gebiet unserer Gemeinde zu erkunden. Wir treffen uns um **14 Uhr** am Parkplatz an der Schule. Der Weg führt uns von der Halfinger Straße vorbei am Viadukt in Richtung Weng. Über Lattenberg kommen wir auf dem Waldweg wieder zum Parkplatz zurück. Die Gehzeit beträgt etwa 1 Stunde. Festes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung sollte selbstverständlich sein.

Bei Regen entfällt die Wanderung. Bitte melden Sie sich an bei Martina Eckert Tel. 08075/1607 oder bei Agnes Weinmann 08074/1034.

Wir sind schon gespannt, wer mit uns den Nachmittag am 12. März verbringen mag.

Martina Eckert und Agnes Weinmann

Stellenangebot

Der Grundschulverband Amerang sucht für das neue Schuljahr eine **Reinigungskraft** (m/w/d) für das Schulhaus in Amerang.

Ein früherer Beschäftigungsbeginn ab 01.06.2022 wäre möglich und für eine Einarbeitung wünschenswert.

Die tägliche Arbeitszeit beträgt von Montag bis Freitag 5 Stunden und ist schulbedingt nachmittags.

Die Eingruppierung erfolgt nach dem TVöD.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 20.03.2022 an die Gemeinde Amerang, Finanzverwaltung, Wasserburger Str. 11, 83123 Amerang oder per E-Mail an finanzverwaltung@amerang.de

Auskünfte erteilt Herr Görgmayr, T. 08075/9197-20.

Grußwort des Bürgermeisters

"Freiheit ist die Einsicht in das Notwendige"

Wilhelm Friedrich Hegel

Diese Definition des Begründers der demokratischen Dialektik ist leider etwas in Vergessenheit geraten.

Freiheit wird heute oft als möglichst weitreichende individuelle Selbstverwirklichung missverstanden.

Regisseur des eigenen Lebens zu sein, ist ein schönes Bild dafür. Es ist aber auch ein verräterisches.

Die Mitmenschen und die Umwelt werden dabei zu Statisten bzw. zur Kulisse der eigenen Lebensregie.

Die Pandemie hat gezeigt, wie schwierig es unter diesem individualistischen und entsolidarisierenden Freiheitsverständnis ist, Lösungswege und Regeln für schwierige Fragen zu erarbeiten.

Auch in der Politik wird sachlicher Diskurs oft durch Selbstinszenierung beeinträchtigt oder gar verhindert.

Es ist gut, dass wir in unserer Gemeinde davon meist verschont bleiben.

Wer ein politisches Amt übernimmt, sollte die nötige Demut mitbringen, sich als Dienender an der Gemeinschaft zu sehen und nicht als Vertreter seiner selbst oder von Einzelinteressen.

Die Orientierung am Gemeinwohl als Maßstab allen Handelns ist Teil des Eides, den gewählte Vertreter bei der Übernahme des Amtes leisten. Jedoch ist auch das, was unter Interesse der Allgemeinheit zu verstehen ist, immer wieder durch Diskussion herauszufinden.

Die große Errungenschaft der Demokratie ist der Weg zur Erkenntnis über das Notwendige, der Diskurs, der Streit über den richtigen Weg, die Abwägung konkurrierender Werte, die Auseinandersetzung widerstreitender Interessen.

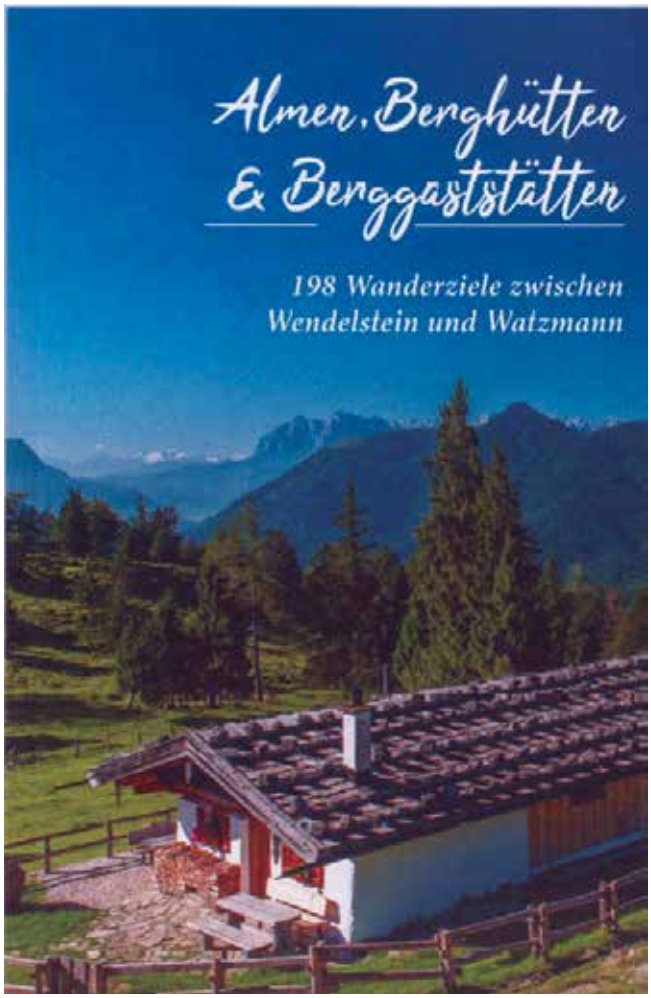
Die Seele der Demokratie ist dabei der Kompromiss. Gleichzeitig lebt das demokratische Gemeinwesen vom Akzeptieren von Mehrheitsentscheidungen und daraus resultierenden gesetzlichen Regelungen. Der liberale Rechtsstaat lebt von der Akzeptanz auch derer, die einer Minderheitenmeinung anhängen.

Wir werden im Zusammenspiel von Gemeinderat und Verwaltung immer versuchen, dieses Grundverständnis demokratischer Verfassung zu pflegen. Wir wollen das Recht stärken und nicht das Recht des Stärkeren herrschen lassen. In unserem Bemühen, die positive Entwicklung der Gemeinde weiter voranzubringen, sind wir auf einem guten Weg und freuen uns über jeden konstruktiven Beitrag von Ihnen.

In diesem Sinne freue ich mich auf viele interessante Gespräche, für die sich ja im nahenden Frühling wieder mehr Gelegenheiten ergeben werden.

Konrad Linner, 1. Bürgermeister

Almen, Berghütten & Berggaststätten



Hier findet man alle Informationen zu Wanderzielen und Routentipps für Wanderungen zwischen Wendelstein und Watzmann. Ab sofort wieder in der Gemeindeverwaltung (Bürgerbüro) zum Preis von 4 Euro erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Heimatbuch macht Fortschritte

Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Krise gehen die Vorbereitungsarbeiten für das neue Heimatbuch zügig weiter.

Der gemeindliche „Tag der Vereine“ im Dezember musste wegen Corona leider kurzfristig abgesagt werden. Schwerpunkt des Abends wäre die Information der Vereinsvorstände über ihre Mitarbeit am Heimatbuch gewesen. Inzwischen konnte das Redaktionsteam die Vereinsvorstände einzeln vorab informieren. Bis 31. Januar waren die erforderlichen Autorenverträge, in denen die Pflichten und Rechte zwischen Gemeinde und Verfasser von Buchbeiträgen geregelt sind, von den Vereinsvorständen zurück zu schicken. Erfreulicherweise sind praktisch alle Vereine zur Mitarbeit bereit. Damit wird das neue Heimatbuch auf eine breite Basis gestellt.

Auch die Autorenliste zu den übrigen Themenbereichen, wie beispielsweise Natur und Landschaft, gemeindliche Entwicklung und kirchliche Einrichtungen, Wirtschaft und Gewerbe, ist bis auf wenige Ausnahmen vollständig.

Der weit gefächerte Inhalt des Heimatbuches wird sicher auf reges Interesse stoßen. Sehr viel Mühe hat das Team dafür verwendet, den Umfang des Buches auf ein handliches Maß zu beschränken. Die vielen Textbeiträge können daher nicht zu umfangreich sein, sollten trotzdem interessant zu lesen und mit Bildern illustriert sein.

Um aber über einzelne Themen noch umfassender informieren zu können, wird die Möglichkeit geschaffen, auf zusätzliche Informationen wie z.B. Bildergalerien, Filme, weitere Textbeiträge im Buch per QR-Code zu verweisen. Dies ist eine ungemeine Bereicherung der Darstellungsmöglichkeit und ist bei einem Heimatbuch unseres Wissens in dieser Form noch nicht verwirklicht worden. Diese zusätzlichen Informationen der Autoren werden auf einer digitalen Datenbank der Gemeinde abgelegt. Auf dieser digitalen Plattform werden nicht nur die erwähnten Zusatzinformationen über QR-Code abrufbar sein, sondern auch das gesamte Heimatbuch von Amerang aus 1989 in digitaler Form allen Bürgern kostenfrei zugänglich gemacht. Desweiteren können dann in einem zweiten Schritt Vereine und Institutionen zusätzliche Beiträge, Filme, Artikel in digitaler Form einstellen und diese damit jederzeit erlebbar machen. Das bietet neue attraktive Möglichkeiten, Geschichte und Ereignisse unserer Gemeinde einem breiten Kreis von interessierten Bürgern nahezubringen. Dieser Teil der Internetplattform wird unabhängig vom geplanten neuen Heimatbuch entstehen und soll im Zuge der Erneuerung der Homepage der Gemeinde in ein bis zwei Jahren dann zugänglich sein.

Sobald es die coronabedingten Vorsichtsmaßnahmen erlauben, wird Bürgermeister Konrad Linner kurzfristig den „Tag der Vereine“ erneut einberufen. Dabei werden auch alle Informationen zum Heimatbuch behandelt und Fragen der Vereinsvorstände beantwortet. Es ist sehr zu hoffen, dass die Pandemie die Arbeiten am Heimatbuch nicht weiter erschwert und behindert.

KAIN & KOGGE

Jemanden wie dich brauchen wir!
Auszubildende gesucht

Malermeisterbetrieb KAIN & KOGGE
herzens.handwerker

Du wünschst dir:
✔ Handwerklich & kreativ zu arbeiten?
✔ Farbe und Gestaltung zu leben?

Wir bieten:
✔ Ein junges & dynamisches Team
✔ Abwechslungsreiche Arbeiten
✔ Intensive Unterstützung

Maler & Lackierer (m/w/d)

Fachrichtung:
Kirchenmalerei & Denkmalpflege

Fachrichtung:
Gestaltung & Instandhaltung

Interesse geweckt?
Dann schick uns jetzt deine Bewerbung!

MALERMEISTERBETRIEB KAIN & KOGGE Halfurt 10, 83123 Amerang 0151 510 510 88 info@kainkogge.de

Neues aus der Ortsheimatpflege

Ein Neuzugang

Kürzlich bekam das Gemeindearchiv einen besonderen Bodenfund.

Vor etwa 50 Jahren wurde eine Hellebarde bei Umbauarbeiten gefunden. Was ist eine Hellebarde?

Es handelt sich um eine panzerbrechende Stangenwaffe, die vom 14. bis zum 16. Jahrhundert verwendet wurde. Diese diente dazu, gepanzerte Reiter effektiv zu bekämpfen.

Unser Fund ist vermutlich nicht ganz so alt. Erste Schätzungen liegen bei einem Alter von 100 bis 150 Jahren. Dieser Fund wurde mit großem handwerklichem Geschick bearbeitet. Diese Tatsache macht ihn somit wertvoll. Vermutlich diente diese Hellebarde als Zierde.

Wer ebenfalls einen interessanten Fund hat, darf sich gerne beim Ortsheimatpfleger melden. T. 0152 22 17 86 39

Polizeipräsidium Oberbayern Süd

Ihre Polizei warnt!

Vorsicht bei der Online-Geldanlage!

Sie möchten Geld online anlegen? Möglicherweise in Kryptowährungen?

VORSICHT Trickbetrug!

Seien Sie wachsam, wenn...

- ... hoher Gewinn bei geringem Risiko versprochen wird („Geheimtipp").
- ... im Internet vor dieser Seite gewarnt wird.
- ... der „Broker" / „Account-Manager" Sie anruft, Sie ihn aber unter der Nummer telefonisch nicht erreichen können.
- ... Ihr (Demo-) Konto hervorragende Gewinnentwicklungen darstellt.
- ... Sie immer mehr Geld investieren sollen.
- ... Sie Fernzugriff auf Ihren PC erlauben sollen (Remote-Software).

So schützen Sie sich:

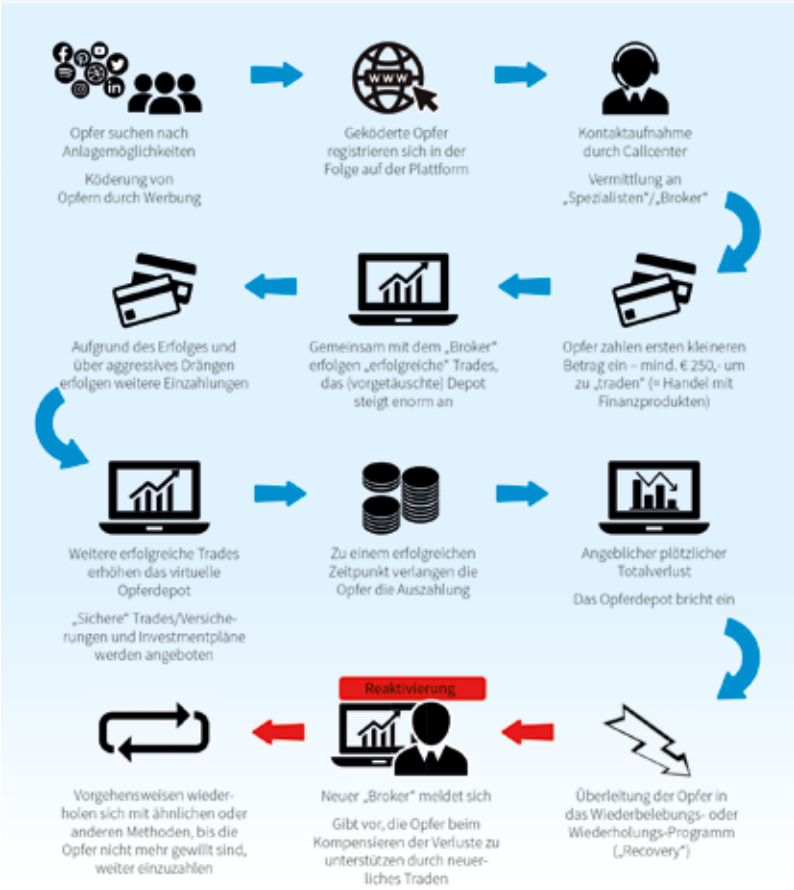
- Geben Sie niemals Geld in die Hände Unbekannter!
- Lassen Sie sich nicht unter Zeitdruck setzen!
- Lassen Sie niemals Fernzugriff (Remote-Software) auf Ihrem Computer zu!
- Der Dienstleister ist nicht bei www.bafin.de registriert? Vorsicht!

Informieren Sie sich hier:

- Kriminalpolizeiliche Fachberater in Ihrer Region *(siehe QR-Code)*
- Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht www.bafin.de
- Verbraucherzentrale unter www.verbraucherzentrale.de
- Polizeiliche Beratungsseiten unter www.polizei-beratung.de

Polizeipräsidium Oberbayern Süd · Kaserstraße 32 · ©2022 Rosenheim

Betrugsschema



Begrüßung von Anna Oppenrieder

Seit Anfang Februar verstärkt Frau Anna Oppenrieder aus Amerang unser Team im Rathaus. Frau Oppenrieder ist im Bürgerbüro und Einwohnermeldeamt für unsere Bürgerinnen und Bürger da. Sie ist unter der Telefonnummer 08075/9197-0 bzw. unter der Emailadresse einwohnermeldeamt@amerang.de erreichbar.

Wir begrüßen Frau Oppenrieder herzlich und wünschen ihr viel Freude und eine interessante Tätigkeit in unserer Gemeinde.

Alles inklusive!

Wohnen für Hilfe

An dieser Stelle möchte ich mich zukünftig rund um das Thema Inklusion und Leben mit einer Beeinträchtigung zu Wort melden. Zur Erinnerung: Inklusion betrifft uns alle, denn es geht um alle! Jeder benötigt im Laufe des Lebens irgendwie einmal Unterstützung. Daher soll hier von Ideen, Projekten, Menschen berichtet werden, die zu diesem weiten Themenfeld passen.

Diesmal geht es um das Thema Wohnen. Es gibt einige Haushalte in Amerang, in denen Unterstützung gebraucht werden könnte. Entweder wohnen darin ältere Menschen, die Zuhause noch alleine zurechtkommen, aber gelegentliche Unterstützung z.B. im Haushalt benötigen. Oder es lebt jemand im Haushalt, der nicht mehr alleine sein sollte. Oder das Haus ist einfach zu groß geworden für einen oder zwei Menschen darin. Im Garten gibt es viel zu tun oder Reparaturarbeiten am Haus sind zu erledigen, die körperlich nicht mehr alleine bewältigt werden können. Familien benötigen vielleicht gelegentlich Unterstützung bei der Kinderbetreuung. Andere können nicht selbst Auto fahren oder brauchen Begleitung beim Einkaufen. Die Liste ließe sich lang fortsetzen….

Auf der anderen Seite gibt es junge Menschen aus anderen Ländern, die für eine Pflegeausbildung, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder auch den Bundesfreiwilligendienst (BFD), nach Wasserburg und Umgebung kommen möchten. So hat zum Beispiel ein in Wasserburg ansässiger Pflegedienst mehr Anfragen als Plätze! Und kann manchen Platz nicht vergeben, weil es an der Unterkunft scheitert. Die jungen Menschen haben wenig Geld und werden auch während der Ausbildung oder während ihres Dienstes wenig verdienen. Sie können sich oft keine eigene Wohnung leisten.

Und hier kommen wir zur Schnittmenge: Jemand mit Unterstützungswunsch oder Hilfebedarf könnte einem solchen jungen Menschen ein Zimmer vermieten. Günstige Miete gegen Mithilfe! Die Sprachkenntnisse sollten kein Hindernis sein, denn diejenigen, die sich für eine solche Ausbildung, FSJ oder BFD, hier bewerben, haben Deutschkenntnisse auf B1 Niveau.

In den Fällen, in denen eine solche Vermittlung gelungen ist, gab es bisher nur positive Rückmeldungen.

Wer sich für das beschriebene Projekt interessiert, wendet sich gerne an mich unter inklusion@amerang.de oder telefonisch: 08075 91970.

Unter der website: https://www.pro-senioren-rosenheim.com findet sich, neben anderen interessanten Informationen, übrigens schon eine Rubrik „Wohnen für Hilfe“. Schauen Sie hinein!

Wissen Sie von Menschen, Ideen, Projekten, die unterstützen, verbinden oder wo jemand Unterstützung benötigt? Dann schreiben Sie mir unter: inklusion@amerang.de

Ihre Anja Rosengart
Beauftragte für Inklusion und Menschen mit Behinderung

Ameranger Bücherturm steht

Nach dem Motto „Gut Ding braucht Weile“, ist jetzt Dank des milden Winters der „Ameranger Bücherturm“ in Betrieb gegangen.

Angeregt von vergleichbaren Einrichtungen in anderen Gemeinden, gaben Sonja Herbst und Elisabeth Berghammer im Ameranger Bürgernetzwerk den Anstoß, auch in unserer Gemeinde so etwas zu realisieren. Mangels einer alten Telefonzelle ging die Anfrage an den Bauhof, ob nicht ein entsprechendes Gehäuse zu beschaffen sei.

Daraufhin hat sich unser „Gemeindeschreiner“ Markus Mayer bereit erklärt, einen Schrank für diesen Zweck zu bauen, „wenn’s nicht pressiert“. So ist in Schlechtwetter-, aber auch winterdienstfreien Tagen, ein attraktiver Ort für den Büchertausch entstanden, der nicht nur Nutzen bringt, sondern auch noch das Rathaus ziert.

Alle Bürger können nicht mehr benötigte Bücher hineinlegen und natürlich auch zur eigenen Lektüre mit nach Hause nehmen.

Die beiden Initiatorinnen haben sich bereit erklärt, den Bücherturm zu betreuen. Sie hoffen, dass rege davon Gebrauch gemacht wird.

Rosen für vorbildliche Parker

Es heißt, Blumen sind Balsam für die Seele – Daher hat sich der Zweckverband Kommunales Dienstleistungszentrum Oberland entschieden, eine Valentinstags-Aktion durchzuführen. Unter dem Motto „Rosen für vorbildliche Parker“ wurden Richtig-Parker am 14.02.2022 mit einem floralen Gruß überrascht.

Dr. Josef Blenk
Rechtsanwalt
Mietrecht · Verkehrsrecht
Strafrecht · Erbrecht
Allgemeines Zivilrecht
Bergweg 17 · 83123 Amerang · T. 08075/914391
info@ra-blenk.de · www.ra-blenk.de

Aus dem Gemeinderat

In der ersten Sitzung des neuen Jahres am 19.01.2022 beriet der Gemeinderat folgende Themen:

Das **gemeindliche Einvernehmen** erteilt wurde für die Bauanträge:

- Neubau einer Doppelhaushälfte mit integrierter Garage, Am Kreuzberg 9a
- Neubau einer Doppelhaushälfte mit Stellplätzen, Am Kreuzberg 9b
- Dachaufstockung vom bestehenden Wohngebäude, sowie Errichtung einer zweiten Haushälfte mit 3 Wohnungen und einer Garage am Anwesen Wasserburger Str. 34. In der Stellungnahme der Gemeinde an das Landratsamt Rosenheim wird darauf hingewiesen, dass die Abstandsflächen und der Stellplatznachweis noch zu prüfen sind.
- Erweiterung des bestehenden Gebäudes am Anwesen Streit 21
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Teilnutzungsänderung der Maschinenhalle, Versetzen der Gartengerätehütte am Anwesen Pfaffing 10 und 12.

Vorstellung des Ergebnisses der Parkraumuntersuchung

Das mit der Ausarbeitung beauftragte Büro stellte das Ergebnis der im vergangenen Jahr durchgeführten Parkraumuntersuchung vor. Demnach ist die Quantität der öffentlichen Stellplätze im Ort Amerang ausreichend, jedoch würde eine Lenkung über Beschilderung (besonders für Ortsfremde) eine Verbesserung versprechen.

Zu bestimmten Tageszeiten kommt es im Bereich der Gastronomiebetriebe zu stärkeren Belastungen.

Als Maßnahmen zur Verkehrslenkung schlägt das Büro entweder ein dynamisches Verkehrslenkungssystem oder alternativ ein Beschilderungskonzept vor. Aufgrund der hohen Kosten für das dynamische System soll die Beschilderung weiterverfolgt werden.

Die Verwaltung soll dazu einen Vorschlag erarbeiten und zudem prüfen, ob Parkzeitbegrenzungen sinnvoll ergänzt werden können.

Beratung und Beschlussfassung zum Neuerlass der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbesteuer der Gemeinde Amerang

Im Rahmen der Vorberatung der Haushaltsplanung hat sich der Haupt- und Finanzausschuss dafür ausgesprochen, den Gewerbesteuerhebesatz mittelfristig auf den Nivellierungshebesatz anzupassen.

Der Gemeinderat ist dieser Empfehlung gefolgt und hat mehrheitlich beschlossen, die Hebesatzsatzung zu ändern.

Ab 2023 erfolgt eine Anhebung auf 300 v. H. und ab 2025 auf 310 v. H. Die Gemeinde liegt mit diesem Steuersatz immer noch deutlich niedriger als der Durchschnitt der Landkreisgemeinden.

Aus Sicht des steuerpflichtigen Betriebs bedeutet die Anhebung um 10 %-Punkte eine Steuererhöhung von 3,5 %. Bei Personengesellschaften bleibt die Steuerbelastung insgesamt unverändert, weil die Gewerbesteuer bis zu einem Hebesatz von 380 v. H. mit der Einkommensteuer verrechnet wird.

Annahme von Spenden

Im vergangenen Jahr erhielt die Gemeinde 3.100 € an Geldspenden. Diese waren hauptsächlich für die Stille Hilfe. Der Gemeinderat hat der Annahme zugestimmt.

Widmung der Erschliessungsanlage „Kammerer Feld“

Der Gemeinderat hat die Widmung der Erschließungsstraße Kammerer Feld als Ortsstraße beschlossen. Die Straße erschließt das Gewerbegebiet „Grünhofer Feld“.

Mitteilungen des Bürgermeisters

Abschließend informierte der Bürgermeister zu Folgendem:

Das Wasserwirtschaftsamt Rosenheim hat die Zuwendung für das gemeindliche Kanalsanierungskonzept bewilligt. Auf der Grundlage der angefallenen Planungskosten von ca. 67.700 € erhält die Gemeinde eine Förderung von 70% (ca. 47.300 €).

In der Sitzung des Gemeinderats am **09.02.2022** fasste das Gremium folgende Beschlüsse:

Das **gemeindliche Einvernehmen** erteilt wurde für die Bauanträge:

- Umbau und Erweiterung einer Doppelhaushälfte mit energetischer Sanierung, Erhöhung des Daches und Ausbau des Dachgeschosses mit Schleppgauben sowie Rückbau der Garage und Neubau mit Geräteraum am Anwesen Raiffeisenweg 10
- Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 7 Wohneinheiten mit Tiefgarage und Stellplätzen am Anwesen Chiemgaustraße 40
- Teilabbruch des bestehenden ehemalig landwirtschaftlich genutzten Gebäudes und Neuerrichtung mit einer Wohneinheit am Anwesen Hohenöd 5

Planung Baugebiet Kammer

Der Gemeinderat billigte den Entwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplans, welcher im Parallelverfahren zum Bebauungsplan aufgestellt wird.

Anschließend erfolgte die Behandlung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung für die Aufstellung des Bebauungsplans Kammer. Die Anregungen wurden in die Planung eingearbeitet und der Entwurf gebilligt.

Die Verwaltung wurde mit der Durchführung des förmlichen Beteiligungsverfahrens beauftragt. Nach erfolgter Auslegung kann – soweit keine erheblichen Einwendungen vorgetragen werden – vermutlich im Frühjahr der Satzungsbeschluss erfolgen.

Parallel zur Bauleitplanung wurde auch die ingenieurtechnische Planung beauftragt. Die Entwurfsplanung der Erschließungsanlagen und der Grünordnung inklusive Kostenschätzung wurde durch die beauftragten Planungsbüros vorgestellt. Einschließlich des Grunderwerbs und der Kosten der Ausgleichsmaßnahmen fallen für das Baugebiet Gesamtkosten von voraussichtlich 3.662.000 € an.

Diese werden, soweit zulässig, über die zu erhebenden Beiträge bzw. vertraglichen Leistungen, im Übrigen aus den Erlösen des Grundstücksverkaufs finanziert. Dabei ergeben sich aus den dargestellten Kostenwerten Erschließungsbeiträge von insgesamt 2.277.000 € bzw. für die Bauflächen von insgesamt ca. 32.000 m² ein durchschnittlicher Erschließungsbeitrag von ca. 71 € je m² Grundstücksfläche.

Der Gemeinderat stimmte der Planung samt vorgestellten Kosten zu und beauftragte die Verwaltung, die Ausführungsplanung zu veranlassen. Mit der Erschließung soll ab Sommer 2022 - nach Fassung des Satzungsbeschlusses - begonnen werden.

Noch nicht abschließend geklärt ist die Errichtung der beabsichtigten Nahwärmeversorgung. Die Verwaltung stimmt die Varianten mit dem Ingenieurbüro ab. Die Beschlussfassung ist in einer der nächsten Sitzungen vorgesehen.

Detaillierte Informationen zur Umsetzung des Baugebiets, insbesondere auch zur Vergabe von Grundstücken und zum zeitlichen Ablauf, erfolgen in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes.

Beratung über die Schaffung einer öffentlichen Gemeinschaftsfläche im Ortsteil Stephanskirchen

Ein Projekt, das aus der Gemeindeentwicklung in Stephanskirchen angeregt wurde, ist die Errichtung eines Dorfangers. Als möglicher Standort käme der Bereich des gemeindlichen Spielplatzes in Frage. Nach Auskunft des ALE könnte das Projekt grundsätzlich gefördert werden. Der Gemeinderat befürwortet einstimmig die Umsetzung des Vorhabens.

Beratung und Beschlussfassung über die Ergänzung der Strassenbeleuchtungsanlage Oberndorfferstrasse in Stephanskirchen

Bei der vergangenen Bürgerversammlung in Evenhausen wurde die Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der Oberndorfferstraße ortsauswärts angeregt. Durch die Verwaltung wurden Umsetzungsmöglichkeiten geprüft. Die Mitglieder des Gemeinderates vertreten die Ansicht, dass an diesem Ort kein Bedarf für eine öffentliche Beleuchtung besteht. Gerade im Außenbereich sollte grundsätzlich keine Erweiterung der gemeindlichen Beleuchtungsanlage erfolgen, um eine zusätzliche Lichtverschmutzung zu vermeiden.

www.Anwalt-Amerang.de
Harald Getz
Rechtsanwalt und Mediator Harald Getz
Wasserburger Str. 2 · T. 08075 9169988

Aufstellung des gemeindlichen Haushalts

Der Haushaltsentwurf wurde durch den Haupt- und Finanzausschuss im Dezember umfangreich vorberaten.

Die Kämmerei hat die sich seither ergebenden Änderungen in der Planung berücksichtigt und den angepassten Entwurf sowie die Finanzplanung im Gemeinderat zur Beratung vorgestellt.

Entwicklung Verwaltungshaushalt 2021

Nach derzeitigem Stand der Haushaltsrechnung wird im Verwaltungshaushalt ein Volumen von 10,3 Mio. € erwartet.

Bei den Einnahmen tragen die deutlichen Zuwächse bei der Gewerbesteuer zur insgesamt positiven Entwicklung bei. Die Kämmerei rechnet mit einem Soll von etwa 3.900.000 € (Ansatz: 2.400.000 €). Dies ist zwar teilweise auf Einmaleffekte zurückzuführen, grundsätzlich entwickelten sich die wirtschaftlichen Ergebnisse der Betriebe auf breiter Basis besser als in den Vorjahren. Auch die Einnahmen der Einkommensteuer stiegen mit 2.460.000 Mio. € um rund 10 % im Vergleich zum Vorjahr.

Die Ausgaben entwickeln sich weitgehend planmäßig.

Im Ergebnis zeichnet sich im Verwaltungshaushalt ein Einnahmenüberschuss in Höhe von etwa 2.000.000 € (Ansatz 240.000 €) ab, welcher dem Vermögenshaushalt zugeführt werden kann.

Entwicklung Vermögenshaushalt 2021

Neben der außerordentlich hohen Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt konnten durch verschiedene Grundstücksveräußerungen annähernd 2.000.000 Mio. € erzielt werden. Für endgültig hergestellte Erschließungsanlagen sowie aus Veräußerungen von Baugrundstücken aus dem Baugebiet Evenhausen wurden insgesamt Erschließungsbeiträge in Höhe von 500.000 € veranlagt.

Die Ausgaben betreffen Kosten für Gewerbegrundstücke (ca. 1.300.000 €) und verschiedene vergleichsweise kleine Posten wie für die Herstellung der Chiemgaustraße (150.000 €), Schlusszahlung Baukosten Evenhausen Ost (250.000 €)

Insgesamt zeichnet sich im Vermögenshaushalt ein Überschuss in Höhe von 1.800.000 € ab, welcher der Allgemeinen Rücklage zugeführt werden kann.

Der Rücklagenstand beträgt zum 31.12.2021 voraussichtlich 3.370.000 €.

Haushaltsplanung 2022

Der Gesamthaushaltsentwurf umfasst Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 19,9 Mio. €, davon 9,5 Mio. im Verwaltungshaushalt und 10,4 Mio. € im Vermögenshaushalt.

Die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben im Einzelplan 9 des Verwaltungshaushalt stellen sich wie folgt dar:

HH-Jahr	2021	2022	2023	2024	2025
Einnahmen:					
Grundsteuer A	60.000,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €
Grundsteuer B	406.000,00 €	406.000,00 €	406.000,00 €	406.000,00 €	406.000,00 €
Gewerbesteuer	3.897.364,00 €	2.990.000,00 €	3.140.000,00 €	3.219.000,00 €	3.380.000,00 €
Einkommensteueranteil	2.628.136,00 €	2.694.300,00 €	2.759.000,00 €	2.843.000,00 €	2.917.000,00 €
Umsatzsteueranteil	295.076,00 €	249.500,00 €	254.000,00 €	259.000,00 €	264.000,00 €
Schlüsselzuweisung	- €	- €	- €	- €	- €
Summe Einnahmen	**7.286.576,00 €**	**6.399.800,00 €**	**6.619.000,00 €**	**6.787.000,00 €**	**7.027.000,00 €**
Ausgaben:					
Kreisumlage	2.475.600,00 €	2.741.900,00 €	3.184.900,00 €	2.776.400,00 €	2.825.000,00 €
Gewerbesteuerumlage	470.400,00 €	360.900,00 €	366.300,00 €	375.600,00 €	381.600,00 €

Besonders die Entwicklung der beiden wichtigsten Steuereinnahmen – Einkommensteuerbeteiligung und Gewerbesteuer – zeigt sich sehr positiv. Aufgrund der guten Steuerkraft fällt auch die Kreisumlage, die der Landkreis Rosenheim erhebt, sehr hoch aus.

Für Personalausgaben sind im Haushaltsplan 2022 insgesamt 1.262.700 € veranschlagt. In der Verwaltung sieht der Stellenplan zwei zusätzliche (geringfügige) Stellen vor; im Bauhof wird auf Anregung des Haupt- und Finanzausschusses eine zusätzliche Vollzeitstelle eingeplant.

Die Betriebskostenförderung der Kindertagesstätten schlägt im Haushalt mit 1.400.000 € zu Buche; die Gemeinde erhält davon 770.000 € an Zuschüssen vom Freistaat Bayern.

Die errechnete Zuführung in Höhe von 298.000 € in den Vermögenshaushalt entspricht den Vorgaben des § 22 Abs. 1 der Kommunalhaushaltsverordnung und ist höher als die ordentliche Tilgung von Krediten.

Im Vermögenshaushalt stehen die Projekte Erschließung des Baugebietes Kammer und Errichtung der Verbindungsstraße Am Kroit – Frabertshamer Straße im Fokus. Für die Neuerrichtung der Kindertagesstätte und das Baugebiet Kirchensur sollen die planerischen Voraussetzungen zur Umsetzung im nächsten Jahr geschaffen werden.

Die Kostenberechnung für die Spange beträgt rund 2.000.000 €. Im Haushaltsplan 2022 sind Baukosten in Höhe von 1.700.000 € veranschlagt. Die Erschließung des Baugebiets Kammer wurde auf 2.200.0000 € geschätzt (Stand Feb. 2021). Eine finale Kostenberechnung wird erst im Laufe des I. Quartals 2022 vorliegen. Im Haushaltsplan sind für den Straßenbau zunächst 900.000 € vorgesehen sowie weitere Ausgaben im Finanzplan.

Für die zentrale Heizanlage wurden ebenfalls Ausgabemittel in Höhe von insgesamt 560.000€ (sowie weitere 400.000 € im Finanzplan) eingestellt. Nach derzeitigem Stand geht die Kämmerei davon aus, dass dementsprechende Einnahmen aus Baukostenzuschüssen generiert werden.

Die finanzielle Abwicklung des bereits begonnenen Breitbandausbaus im Außenbereich erfolgt im Haushaltsjahr, sodass Ausgaben von 2.800.000 € und Einnahmen von 2.250.000 € veranschlagt werden.

Auf der Einnahmenseite sind Grundstücksveräußerungen aus dem Baugebiet Kammer (2.200.000 €) und Evenhausen Ost (870.000 €) veranschlagt. Zudem ist eine Ablöse der Erschließungskosten für das Baugebiet Kammer vorgesehen.

Per Saldo überschreiten die Ausgaben die Einnahmen des Vermögenshaushalts nach Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt immer noch um etwa 585.000 €. Der Haushaltsausgleich im Haushaltsjahr kann aus der Rücklage erfolgen. Somit steht am Ende des Haushaltsjahres 2022 eine Rücklage von etwa 2.800.000 € zur Verfügung.

Eine Kreditaufnahme ist im Haushaltsjahr 2022 nicht erforderlich, sodass der Schuldenstand nach erfolgter planmäßiger Tilgung zum 31.12.2022 bei 2,5 Mio. liegt.

Finanzplanung 2023 - 2025

Neben der Haushaltsplanung für das Jahr 2022 beschloss der Gemeinderat auch die Finanzplanung und das Investitionsprogramm für den Zeitraum 2023 bis 2025.

Die für das Haushaltsjahr beschriebenen Großprojekte werden sicherlich nicht innerhalb eines Jahres abgeschlossen. Folglich sind für die Erschließung des Baugebiets Kammer, die Spange zur Frabertshamer Straße und besonders für den Neubau der Kindertagesstätte Amerang wesentliche Ausgabeansätzen in den Finanzplanungsjahren vorgesehen.

In der Kläranlage ist für das Jahr 2024 der II. BA für die Kanalsanierung mit 300.000 € veranschlagt. Beim Bauhof ist beabsichtigt, den Großschlepper im Jahr 2023 zu ersetzen. Aufgrund langer Lieferzeiten soll die Beschaffung schon 2022 durchgeführt werden, weshalb eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 180.000 € festgesetzt wird.

Sowohl in der Haushalts- als auch in der Finanzplanung sind nur die absehbaren Projekte enthalten, das heißt nur solche, bei denen auch hinreichende Planungen (zumindest Schätzkosten) vorliegen. Für nachfolgende Projekte sind in der Planung keine Ansätze vorhanden bzw. allenfalls Planungskosten:

- Ausgaben im Zusammenhang mit der Sanierung/des Neubaus der Mittelschule Eiselfing
- Ausgaben für die Errichtung eines Vereinsgebäudes
- Ausgaben für notwendige Straßenbaumaßnahmen im Außenbereich (Hatthaler Berg, GV Amerang – Kirchensur
- Kanalsanierungsmaßnahmen ab 2025
- Baugebiet und Erschließung Vodermaiergarten
- Baugebiet Kirchensur
- Alte Schule Kirchensur
- Sanierungsaufwendungen zur Sicherung des Dorfmarktes Evenhausen

Nach kurzer Beratung beschloss der Gemeinderat einstimmig den Haushaltsplan 2022, die Finanzplanung 2022 – 2025 und den Stellenplan.

FRÜHSTÜCK IST FERTIG...

Es wird Zeit, dass man mal wieder zusammenkommt! Wie wär's mit einem Genießer-Frühstück in entspannter Atmosphäre? Freut Euch auf ein regionales Vital-Buffet mit jeder Menge Auswahl an Müslis, frischen Salaten, feinen Aufstrichen und frischen Eierspeisen sowie einer großen Vielfalt an Kaffee- und Tee-Spezialitäten. Selbstverständlich bieten wir auch vegetarische und vegane Alternativen an. Wir freuen uns auf Euch!

DAS STEIN
GASTGEBER MIT TRADITION

MO - SO von 7:30 - 10.30 Uhr
(Wir bitten um Reservierung.)
15 € inkl. aller Heißgetränke
Tel. +49 (0)8075 - 211

FORELLENWEG 8 . AMERANG
DASSTEINAMERANG

EFA Mobile Zeiten

Spendenübergabe zum Saisonauftakt

Ein herzliches „Vergelt's Gott" heißt es aus dem Mund von Geschäftsführerin Stefanie Ludwig, als sie die Eisenbahnbrücke von Sigi Kaiser übernimmt. Diese steht als Symbol für den 3m langen Spieltisch, den der Schreinermeister und Inhaber der Ameranger Traditionsschreinerei Kaiser & Sohn den EFA Mobile Zeiten spendete. Zum Auftakt in die Saison 2022 wird es neue Angebote für Kinder geben, unter anderem eine große Holzeisenbahn für die jüngsten Besucher. Die Schreinerei Kaiser, die seit jeher viele Schreinerarbeiten im Museum durchführt, spendierte dazu den maßgeschreinerten Tisch.

Geöffnet wird das Museum am 3. März, unter den Besuchern der ersten zwei Wochen wird eine Chiemsee-Ausfahrt inkl. Chauffeur in einem der historischen Oldtimer verlost.

Mehr Infos unter efa-mobile-zeiten.de

DORFLADEN Evenhausen

Wir brauchen Verstärkung und suchen eine/n

Verkäufer/in

auf 450,-€ Basis oder Teilzeit!

Bei Interesse Bitte im Dorfladen Evenhausen vorbeischauen oder unter 08075-916400 bei Resi Berger melden.

100% Kunst

Im Gespräch mit Claudia Meisinger

Wer bist Du und was machst Du künstlerisch?

Mein Name ist Claudia Meisinger und ich bin seit 8 Jahren glücklich in Amerang zuhause. Unter dem Pseudonym C.M. Singer habe ich 3 Romane und einige Kurzgeschichten beim Traunsteiner Amrun Verlag veröffentlicht.

Wie kam es dazu, dass Du kreativ tätig geworden bist?

Schon als Kind habe ich mir gerne Geschichten ausgedacht. Als Jugendliche habe ich angefangen, Handlungen von Büchern und Filmen weiterzuspinnen und neue Richtungen zu geben. Vor etwa 10 Jahren hatte ich dann für einen Schreibwettbewerb eine Idee für eine Kurzgeschichte, die dann allerdings ein Eigenleben entwickelte und zu meinem ersten Roman wurde.

Mit welchen Themen arbeitest Du am liebsten?

Ich lege mich nicht auf ein Genre fest, sondern verbinde in meinen Geschichten das Fantastische mit historischen Fakten und aktuellen Themen. Die Ghostbound Trilogie verbindet zum Beispiel einen klassischen Krimi mit einer Liebesgeschichte und dem Übersinnlichen. Meine Geschichten sind in der realen Welt verankert, dennoch treffen die Leser auf Geister, Hexen, Zeitreisende und andere fantastische Gestalten.

Wer oder was inspiriert Dich?

Bücher, Filme, Orte, Begegnungen, Lieder und historische Begebenheiten – alles kann mich inspirieren. Ich nehme die unterschiedlichsten Einrücke auf, speichere sie ab und verarbeite sie zu etwas Neuem.

Was bedeutet es für Dich künstlerisch/kreativ tätig zu sein?

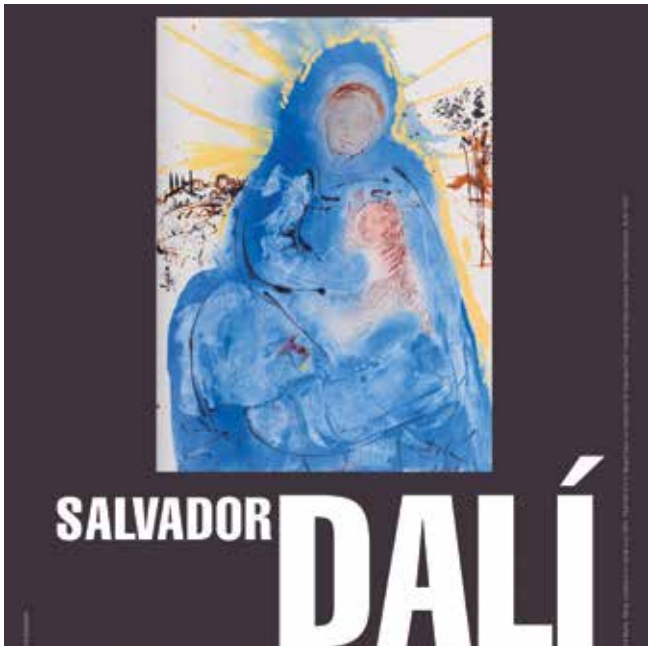
Schreiben sehe ich als einen kreativen Ausgleich zu meinem Hauptberuf, in dem ich in einem IT-Unternehmen für das Marketing verantwortlich bin. Es ermöglicht mir die Reise in eine andere – meine eigene - Welt und erlaubt es gleichzeitig, andere Menschen daran teilhaben zu lassen.

Gibt es noch etwas was Du noch hinzufügen möchtest?

Ich arbeite aktuell an einem neuen Roman. Außerdem plane ich in den nächsten zwei Jahren meinen Hauptberuf auf Teilzeit umzustellen, um mehr Energie für das Schreiben aufbringen zu können und damit mein Hobby endgültig zum Beruf zu machen.

Interview von Gaby Schrott

Große Dalí-Ausstellung in Amerang



Nachdem fast zwei Jahre lang kaum kulturelle Veranstaltungen stattfinden konnten und auch Kunstausstellungen sehr rar waren, startet ab Ende März in Amerang nunmehr eine bemerkenswerte Kunstausstellung, die durchaus auch überregionale Bedeutung erlangen kann.

In der Zeit vom 26.03. bis zum 24.04. wird im Pfarrsaal im Rosenweg eine Auswahl von Originallithografien des Bilderzyklus „Biblia Sacra“ vom berühmten spanischen Maler Dalí zu sehen sein, die Dr. Herbert Specht, ev. Pfarrer im Ruhestand aus Bad Wörishofen, gesammelt hat.

Salvador Dalí (1904-1989) schuf in den Jahren 1963 bis 1965 insgesamt 105 Bilder für eine Bibel, die 1967 vom Mailänder Verlag Rizzoli in einem aufwändigen Verfahren gedruckt wurde. Dalí ist für seine surrealistischen Bilder und exzentrischen Auftritte weltbekannt. Dass er sich so intensiv mit der Bibel befasst hat, ist weniger bekannt und wurde ihm eigentlich bisher nicht zugetraut.

Die Idee zu dieser Ausstellung ist entstanden, nachdem sich Rosalie Größ-Asbeck – bekanntermaßen Bildungsbeauftragte des Pfarrverbandes Amerang – und der Autor dieser Zeilen, die sich aus dem Ameranger Helferkreis kennen, Gedanken darüber gemacht haben, welche „besondere“ Veranstaltung wieder einmal nach Amerang geholt werden könnte. Dabei hatte man auch die Vorträge zu interkulturellen Themen, die durch den Helferkreis in den Jahren 2015 bis 2017 organisiert worden waren, im Hinterkopf.

So kamen wir auf Herrn Dr. Specht, der Mitglied der Deutsch-Jordanischen Gesellschaft e.V (DJG) ist und als profunder Kenner von biblischen Orten im heutigen Jordanien gilt. Zudem wussten wir, dass er die Bilder Dalís über biblische Motive gesammelt und erforscht hat.

Ohne Umstände hat sich Dr. Specht erfreulicherweise bereit erklärt, seine Dalí-Lithografien in Amerang vorzustellen – darunter auch das eindrucksvolle Bild von der Enthauptung Johannes des Täufers auf der Herodesburg im heutigen jordanischen Mukawir. Er wird dies an drei Terminen in Kunstgesprächen tun. Auch Prälat Neuhauser wird eine Betrachtung zu den Bildern vortragen. (Einzelheiten siehe Kasten und im Flyer)

Ursprünglich wollten wir die Ausstellung, die in ähnlicher Form bereits u.a. in München, Passau, Bonn und Zürich gezeigt wurde, in der Osterzeit letzten Jahres veranstalten, mussten sie dann aber wegen Corona absagen. Auch heuer können wir bis zum letzten Augenblick nicht sicher sein, ob und unter welchen Bedingungen sie stattfinden kann, sind diesmal aber sehr zuversichtlich.

Herrn Pfarrer Reindl, Herrn Diakon Schmidt, dem Pfarrgemeinderat, dem Ameranger Theaterverein und auch der Gemeinde Amerang ist vorab dafür zu danken, dass durch ihre Hilfe die technische Realisierung der Ausstellung im Pfarrsaal gewährleistet ist.

Wir hoffen, dass möglichst viele Ameranger in den Pfarrsaal kommen und dass vielleicht auch einige kunstinteressierte Gruppen oder Schulklassen von nah und fern den Weg in unser „angenehm anderes“ Dorf finden, um diese außergewöhnliche Dalí-Ausstellung zu besichtigen.

Text: Helmut Henseler
Foto: Josef Nannemann: Salvador Dalí, Jesuskind und Maria, Maria conferens in corde suo, 1964, Field 69-3/5-3; Magni luxus ad personam / © Salvador Dalí, Fundacio Gala - Salvador Dali / VG Bild-Kunst, Bonn 2022

Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellung

Samstag, 26.3.2022, 20:00 Uhr Vernissage

Grußworte und Kunstgespräch zum Bild „Die Heiligen Drei Könige, Herodes und der Stern“ mit dem Leihgeber der Bilder, Pfarrer i.R. Dr. Herbert Specht.

Sonntag, 27.3.2022 11.00 Uhr

Kunstgespräch mit Pfarrer i.R. Dr. Herbert Specht: „Dalí deutet die Passion Jesu“

Samstag, 9.4.2022 20:00 Uhr

Bildbetrachtung mit Prälat Peter Neuhauser „Tröstet, tröstet mein Volk, spricht euer Gott“ Jesaja 40,1

Sonntag, 24.4.2022 14.00 Uhr Finissage - Ende der Ausstellung

Kunstgespräch mit Pfarrer i.R. Dr. Herbert Specht „Dalís Osterfreude steckt an“

Öffnungszeiten:
Freitag 13 - 17 Uhr / Samstag 11 - 17 Uhr
Sonntag 11 - 17 Uhr / Ostermontag 11 - 17 Uhr
Für Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung mit Anmeldung im Pfarrbüro Amerang 08075 91830. (Mo. - Fr. von 8 - 12 Uhr /pv-amerang@ebmuc.de)

Eintritt kostenlos, Spende erwünscht

*Sie werden viele Entdeckungen machen. Ich bin zuversichtlich, dass es Ihnen so gehen wird wie vielen anderen Besucher*innen. Sie sagten mir: „Einige der Bilder haben mich so berührt; ich werde sie nie wieder vergessen.“*

Pfarrer i.R. Dr. Herbert Specht

01.-31.03.2022

GETRÄNKE PARK & SCHREIBWAREN

AMERANG

DIE GETRÄNKE KÖNNER

FRÜHLINGSERWACHEN!

Cola-Mix
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 0,75)
7.50

Schlossgold ExportHell, Schwarzbier
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,70)
16.99

1543
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,80)
17.99

Weißbier hell, dunkel, leicht, alkoholfrei
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,75)
17.50

ZUGABE: 2 Flaschen gratis! (zzgl. Pfand)

Helles, Export Hell
22 x 0,5 Liter
zzgl. 3,26 Pfand
(1 Liter = 1,64)
17.99

aman & merkle

Trebbiano IGT Terre Allegre, Cielo o Tera
Weißwein
leicht & fruchtig
0,75 Liter
(1 Liter = 4,80)
3.60

aman & merkle

Sangiovese IGT Terre Allegre Cielo e Tera
Rotwein
trocken & fruchtig
0,75 Liter
(1 Liter = 4,80)
3.60

aman & merkle

Barbera d'Asti DOCG Patrizi
Rotwein, trocken
0,75 Liter
(1 Liter = 7,30)
5.70

aman & merkle

Appasimento IGT Carlo Scala
Rotwein, elegant, fruchtig & vollmundig
0,75 Liter
(1 Liter = 11,33)
8.50

Coupon

Bei Abgabe dieses Coupons erhalten Sie **2 Flaschen** 0,75 Liter Glas **ENSINGER MINERALWASSER** nach Wahl

gratis*!

*zzgl. Pfand, pro Person nur 1 Gutschein gültig

Gutschein nur gültig vom 1.-31.03.2022

Pilot Frixion Ball Tintenroller
versch. Farben
(1 Stück = 2,70)
2.70

KELA NATURSÄFTE

Apfel Direktsaft klar, naturtrüb
6 x 1 Liter
zzgl. 2,40 Pfand
(1 Liter = 1,33)
7.99

Bitte beachten:
Am Faschingsdienstag, den 01.03.2022 ist unser Geschäft geschlossen!

DIE GETRÄNKE KÖNNER

5FACH °P

auf Deinen gesamten Einkauf!*

So funktioniert's: Einfach Coupon zusammen mit der (mobilen) PAYBACK Karte an der Kasse vorlegen.

* Gilt in allen am PAYBACK Programm teilnehmenden DIE GETRÄNKEKÖNNER Märkten. Der Coupon ist nicht mit anderen Aktionen oder Rabatten von PAYBACK oder DIE GETRÄNKEKÖNNER - bezogen auf den ganzen Einkauf - kombinierbar. Von der Bepunktung ausgenommen sind Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Tabakwaren, Pfand, iTunes-, Telefon- und Geschenkkarten, Porto und Produkte aus Treuepunkt-Aktionen. Dieser Coupon ist pro PAYBACK Karte nur einmal einlösbar.

2298010322015100031 5

Gültig: 01.03.-15.03.2022

PAPIERCOUPON NUTZEN

PAYBACK

Alle Preise in Euro · Nur solange der Vorrat reicht · Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen · Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung

Getränke Park & Schreibwaren Amerang, Inh. Michael Kipnick
Am Kroit 3 *(Richtung Automobilmuseum)*
83123 Amerang
Tel: (08075) 97 30

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.30 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.30 - 13.00 Uhr

Schul- & Schreibwarenbedarf

Hermes PaketShop

MEHRWEG

Ein Partner der GETRAENKE SERVICE.DE GRUPPE

Reise ins Heilige Land

Der Pfarrverband Amerang bietet unter der Leitung von Pfarrer Reindl im Sommer eine Pilgerreise nach Israel/ Palästina an (29.7.-6.8.). Angesprochen sind vor allem Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren. Es sind aber Interessierte jeden Alters willkommen, sofern sie sich fit genug fühlen. Es ist davon auszugehen, dass nach den staatlichen Einreisebestimmungen nur mitfahren kann, wer vollständig gegen Covid-19 geimpft ist.

Programm

1.Tag (Fr 29.7.): abends Flug von München nach Tel Aviv, Ankunft um Mitternacht (Übernachtung in einem Hotel in Tel Aviv)

2. Tag (Sa 30.7.): morgens Gelegenheit zum Baden im Mittelmeer, Reise nach Haifa, Berg Karmel, Akko, Nazareth, bis Tiberias am See Gennesaret (2 Nächte in einem Hotel direkt am See mit Bademöglichkeit)

3. Tag (So 31.7.): Gottesdienst am Seeufer, Besichtigung von Tabgha und Kafarnaum, Bootsfahrt auf dem See, Fahrt auf den Berg der Seligpreisungen, dann nach Norden zu den Jordanquellen bei Banias, Rückkehr zum See

4. Tag (Mo 1.8.): Fahrt durch die Westbank mit Sebastiya (Samaria) und Nablus (Jakobsbrunnen), Weg vom Ölberg in die Altstadt Jerusalem (2 Nächte im Österreichischen Hospiz)

5. Tag (Di 2.8.): Klagemauer, Tempelberg, Davidstadt (Gang durch den wasserführenden Hiskija-Tunnel), Via Dolorosa, Grabeskirche, Gottesdienst

6. Tag (Mi 3.8.): evtl. morgendlicher Besuch des Heiligen Grabes, Fahrt zur Holocaust-Gedenkstätte, Israelmuseum mit Modell des antiken Jerusalem, Ain Karem, nachmittags nochmals Altstadt mit Berg Zion, Fahrt nach Bethlehem (3 Nächte im Gästehaus St. Vincenz)

7. Tag (Do 4.8.): Jordantal mit Jericho und der Taufstelle Jesu, Bad im Toten Meer, Wasserfall im En Gedi Nationalpark (Bademöglichkeit)

8. Tag (Fr 5.8.): Gottesdienst bei den Hirtenfeldern, Fahrt nach Hebron mit den Patriarchengräbern, auf der Rückfahrt Blick auf das Herodion, Besuch eines Sozialprojekts, Rundgang in Bethlehem, Geburtskirche

9. Tag: Stopp in Jerusalem, Bar-Mitzwa-Feier an der Klagemauer, evtl. Kurzbesuch in Abu Gosh (Emmaus), Künstlerstädtchen Jaffa am Mittelmeer, spätnachmittags Rückflug nach München

Der Reisepreis beträgt pro Person € 1.525 im Drei- oder Vierbettzimmer, € 1.575 im DZ, € 2.010 im Einzelzimmer - bei einer Teilnehmerzahl von mindestens 30. Es gibt aber Zuschüsse (für Pfarrangehörige), so dass junge Leute bis 27 maximal € 1.300 (im Mehrbettzimmer) bezahlen. Vor allem für Ministranten gibt es weitere Ermäßigungen.

Leistungen: Hin- und Rückflug mit Lufthansa, 1x ÜF in Tel Aviv, 7x Halbpension in den anderen Hotels, Busfahrten, Eintrittsgelder, Bootsfahrt, örtliche Reiseleitung, Stornokosten-Versicherung – Reiseunternehmer ist das Bayerische Pilgerbüro München.

Flyer mit Anmeldeformularen liegen in unseren Kirchen auf. Rückfragen bei Pfr. Reindl, Anmeldung erbeten möglichst bis Ende März!

Pfarrgemeinderatswahl - 20. März 2022

Alle Wahlberechtigten werden inzwischen schon eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben. Darin steht unter anderem, wo sich die Wahllokale befinden und wann sie geöffnet sind. Heuer ist die Stimmabgabe in der Pfarrei Amerang und der Filiale Kirchensur auch online möglich, die Zugangsdaten stehen in der Wahlbenachrichtigung. Außerdem können im Pfarrbüro die Briefwahlunterlagen angefordert werden.

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Pfarrgemeinde, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Der Pfarrgemeinderat (PGR) ist auf Pfarreiebene die demokratisch gewählte Vertretung des Kirchenvolkes. Die Wahl, die alle vier Jahre stattfindet, legitimiert die Pfarrgemeinderäte, die Gläubigen in einer Pfarrgemeinde zu repräsentieren und in allen Fragen, die die Pfarrgemeinde betreffen, beratend, koordinierend oder beschließend mitzuwirken.

Kandidatenlisten und weitere Informationen finden Sie in den Schaukästen oder der Homepage des Pfarrverbands unter www.pfarrverband-amerang.de

Ökumenische Exerzitien im Alltag 2022

„Maria von Magdala - Dem Leben begegnen“

Die Exerzitien laden ein, dem Leben zu begegnen:
im Aufbrechen und Innehalten,
im Suchen, Zweifeln, Finden.

Teilnehmen kann JEDER, nötig ist lediglich die Bereitschaft:

- sich täglich Zeit zu nehmen für einen Meditationsimpuls – individuell eingebaut in den Tagesablauf.
- sich wöchentlich Zeit zu nehmen für ein gemeinsames Treffen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Bei diesen Treffen ist Raum für einen Austausch der Erfahrungen und Entdeckungen auf dem Übungsweg, Fragen oder Schwierigkeiten. Außerdem gibt es eine Einführung in die jeweils nächste Woche und das dazu notwendige Material.

Dabei geht es bei Exerzitien im Alltag nicht darum, möglichst alle Meditationsimpulse „abzuarbeiten“, sondern sich nicht entmutigen zu lassen durch Zeitnot und andere Ablenkungen.

Als Begleiter im Pfarrverband Amerang stehen Diakon Johann Schmidt und Gemeindereferentin Agnes Altermann zur Verfügung. Sollten sich nur einzelne Interessenten melden, ist auch ein Zusammenschluss mit anderen Exerzitien-Gruppen im Dekanat Wasserburg möglich.

Die Termine für die Treffen werden mit den Interessenten vereinbart.

Anmeldungen bei Agnes Altermann unter: 08055/9039870 oder aaltermann@ebmuc.de

Haus für Kinder St. Rupert

Spende für den Kindergartenförderverein

v.l. Wuggal, Milena Baldauf, Melanie Siegl, Julia Strobl, Susanne Stephan, Melanie Schober

Ein halbes Kindergartenjahr ist nun verstrichen. Aufgrund der coronabedingt ausfallenden Einnahmen durch Feste und Veranstaltungen ist der Förderverein Haus für Kinder Sankt Rupert Amerang e.V. auf Mitgliedsbeiträge und großzügige Spenden angewiesen, um Projekte der Einrichtung zu unterstützen, welche den Kindern zugutekommen.

Besonderen Spaß haben die Kleinen derzeit beim gemeinsamen Hindernisparcour in der Turnhalle des Kindergartens.

Um noch weitere „Kraxlmöglichkeiten“ zu bauen, wird der Förderverein als diesjähriges Teilprojekt das Turnequipment aufstocken.

Dank der großzügigen Spende über 300 Euro von „Bonnfinanz Amerang“ wird in neue Balancierstangen und ein Kletterdreieck investiert.

Wir danken allen Mitgliedern für die Unterstützung unserer Kinder und heißen die neuen Teamkollegen herzlich willkommen.

Foto undText: Kathrin Potsch

Jetzt wird`s wieder bunt

Erfreulicherweise ist es in diesem Jahr wieder möglich, den Fasching im Haus für Kinder zumindest gruppenintern zu feiern.

Im Sinne der Partizipation haben die Kinder der einzelnen Gruppen festgelegt, wie sie die Faschingswoche feiern wollen. Schminken, Farbentag, Spiele, gemeinsames Backen und Kino stehen auf der Wunschliste der Kinder. Und natürlich darf sich jeder die ganze Woche über nach Herzenslust verkleiden.

Die Aussicht auf diese fröhlichen Faschingstage, auf das beginnende Frühjahr und der vorsichtige Optimismus hinsichtlich der Coronalage lassen das Leben wieder viel bunter erscheinen.

Grosse Freude bei der Waldgruppe

Eine große Freude machte der „Lader-Hans“ den Kindern der Waldgruppe, als er mit dem Lader eine große Ladung Spielsand zum Gelände des Waldkindergartens brachte. Nun steht den Kindern neben der natürlichen „Kiesgrube“ im Wald auch ein Sandkasten zum Bauen, Matschen und Spielen in unmittelbarer Nähe des Basislagers zur Verfügung. Ein herzliches Dankeschön an die Firma Kerstens für den tollen Sand!

Foto: Marina Resch / Text: Martina Mayer

Anmeldung im Haus für Kinder Amerang

Im Haus für Kinder finden vom 2. - 4. März die Anmeldegespräche für das kommende Betreuungsjahr 2022/23 statt.

Interessierte Eltern können sich entweder im Eingangsbereich der Einrichtung einen Anmeldebogen abholen oder ihn von der Homepage runterladen.

Bitte werfen Sie den ausgefüllten Bogen bis spätestens 25.2. in den Briefkasten der Einrichtung. Die Einrichtungsleitung Frau Golder wird telefonisch Kontakt aufnehmen und einen Termin für das Anmeldungsgespräch vereinbaren.

Die Anmeldung ist im Kindergartenbereich für die Waldgruppe, die beiden Haus-Gruppen sowie für die Hortgruppe (Klasse 1-4) möglich.

Bitte melden Sie sich bei Interesse baldmöglichst, da nur eine begrenzte Zahl an Plätzen vergeben werden kann.

Auf die neuen Kinder und ihre Familien freuen wir uns sehr.

Ihr Team vom „Haus für Kinder St. Rupert“ in Amerang

T. 08075 1311, @ St-Rupert.Amerang@kita.ebmuc.de

Foto und Text: Martina Mayer HfK Amerang

Kinderhaus Sonnenblume

Musikalische Bildung und Erziehung in der Kinderkrippe

Musik kann die Entwicklung von Kindern bereits in den ersten Lebensjahren auf verschiedenen Ebenen unterstützen und fördern. Daher nutzen wir in der Kinderkrippe Sonnenblume dieses Element täglich. Im gemeinsamen Morgenkreis wird gesungen, Gitarre gespielt und gerne auch mit den verschiedensten Instrumenten musiziert. Ganz nebenbei wird hier die Sprachentwicklung, Koordination, Kreativität sowie die Aufmerksamkeit gefördert.

Musik verbindet

Im gemeinsamen musikalischen Wirken wird nicht zwischen Alter, Geschlecht oder Entwicklungsstand unterschieden. Hier kann sich jeder mit seinen Ideen und Fähigkeiten kreativ einbringen und Gemeinschaft erleben. Das Musizieren in der Gruppe mit anderen Kindern und Erzieherinnen stärkt das Gemeinschaftsgefühl und gehört zu unserem täglichen Ritual. Wenn ein bestimmtes Lied erklingt, wissen die Kinder schon, dass es Zeit zum Aufräumen ist oder Brotzeit gemacht wird etc.

Musik reguliert Emotionen und stärkt das Selbstvertrauen

Musik sorgt für den emotionalen Ausgleich, indem sie das Nervensystem beruhigt, Geborgenheit und Vertrautheit vermittelt sowie Lebensfreude ausdrückt.

In unserer Musikkiste befinden sich viele „Orff-Instrumente“, elementare Instrumente mit einem großen Aufforderungscharakter. Diese Instrumente sind leicht zu handhaben und wecken die Freude am Musizieren, ohne eine Übungsphase. So erfahren die Kinder auch Selbstwirksamkeit und Selbstvertrauen in ihre Fähigkeiten. Jeder hat sofort Lust, loszulegen und den Klang zu erproben.

Sobald unsere Musikkiste von den Erzieherinnen in die Mitte gestellt wird, gibt es für die Kinder kein Halten mehr, sie suchen sich einen Platz sowie ein Instrument ihrer Wahl - und schon erklingt unser kleines Krippenorchester.

Foto und Text: Marlena Moosegger, Ines Hübsch

NISSAN TOWNSTAR KOMBI, Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100km): kombiniert 7,5-6,4, CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 171-145 (nach WLTP)[2].
[1]5 Jahre Herstellergarantie bis 160.000 km für alle Nissan Nutzfahrzeug-Modelle (mit Ausnahme des Townstar Electric und des e-NV200: 5 Jahre/100.000 km Herstellergarantie auf elektrofahrzeugspezifische Bauteile, 5 Jahre/100.000 km auf alle anderen Fahrzeugkomponenten, 8 Jahre/160.000 km auf die Fahrbatterie. Unbegrenzte Kilometerleistung für die Lackgarantie, Nissan Original- und Zubehörteile, Unfall- und Pannenhilfe sowie Garantie gegen Durchrostung.
[2]Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch und CO_2-Emissionen stammen aus Labortests gemäß EU-Vorschriften und dienen dem Vergleich verschiedener Fahrzeugtypen. Die Informationen beziehen sich nicht auf ein bestimmtes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots. Die Werte spiegeln möglicherweise nicht die realen Fahrergebnisse wider. Optionale Ausstattung, Wartung, Fahrverhalten und nichttechnische Faktoren wie Wetterbedingungen können die offiziellen Ergebnisse beeinflussen. Die Werte wurden gemäß dem neuen Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure (WLTP) Testzyklus ermittelt. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Angebot zzgl. 990 € Frachtkosten. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis Widerruf. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand Januar 2022.

50 JAHRE AUTOHAUS HUBER
Huber „Das ist mein.“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | **zum-huber.de**

Auto Huber GmbH | Gerner Allee 2 | 84307 Eggenfelden
Tel.: 08721 78187-0 | info@nissan-eggenfelden.de | **nissan-eggenfelden.de**

Kita St. Peter und Paul

Es ist so schön ein Tier zu sein

Der Fasching zeichnet sich dadurch aus, einmal etwas anderes zu sein, in ein Kostüm zu schlüpfen und diese Figur darzustellen. Das macht den Kindern, die ja noch gerne in der Phantasie leben, sehr viel Spaß und regt sie zu kreativen Ideen an. Besonders interessieren die Kinder dabei oft die verschiedenen Tiere. Deshalb haben wir für unseren Themenfasching das Motto „Ich verkleide mich als Tier“ ausgesucht. Das Thema eignet sich gut in Zeiten von Corona, denn wenn wir es wegen Quarantäne nicht schaffen sollten, alle schönen, selbst gebastelten Tierkostüme und die Wohnungen der Tiere herzustellen, können wir auch nach dem Fasching weiter daran bleiben, denn Tiere gibt es ja immer und sie sind immer wichtig für uns.

Zu dem Thema hingeführt wurden wir von den „Querks“. Querks sind kleine Wesen, die auf einer schönen Lichtung aus ihren Eiern schlüpfen und eigentlich zufrieden sein könnten, denn auf ihrer Lichtung finden sie alles, was sie brauchen. Bis der Jüngste von ihnen, er heißt Erasmus, neugierig wird und erkunden möchte, ob und wie es hinter dem Wald weiter geht. So macht er sich auf den Weg. Dabei entdeckt er die Welt auf der Wiese und im Dorf und lernt dabei andere Tiere kennen. Und weil er sie so schön findet, verkleidet er sich wie sie; das kann er, denn Querks sind begabte Bastler. Schließlich läuft er zurück zu seinen Geschwistern und erzählt von der Welt außerhalb der Lichtung. Daraufhin beschließen auch die anderen, die Welt und ihre Tiere zu entdecken, sie machen sich auf den Weg nach Norden, Süden, Osten und Westen. Auf ihrer Reise entdecken sie die unterschiedlichsten Tiere aus allen Himmelsrichtungen und Kontinenten. Und wie Querks eben so sind, basteln sie sich Verkleidungen und verbringen Zeit mit den neu gewonnenen Freunden. Letztendlich stellen sie aber alle fest, dass sie eben doch am liebsten Querks sind, und sie kehren zurück auf ihre Lichtung.

Dort erzählen sie sich gegenseitig begeistert von den vielen Tieren, die sie kennen lernen durften, stellen aber fest: „Es ist so schön ein Querk zu sein!“ Dann laden sie alle ihre neuen Freunde auf ihre Lichtung ein und feiern zusammen ein buntes, lustiges Fest der Tiere mit und ohne Verkleidung.

Wie die Querks sind auch unsere Kinder begabte Bastler und Maler, und jedes Kind durfte sich ein Tier aussuchen, das es gerne darstellen möchte, und los ging es:

Ein weißes T-Shirt wurde mit Stofffarben bemalt als Fell, Haut oder Federkleid; ergänzt mit gebastelten Ohren, Schwänzen, Federn usw. sind wunderschöne Tierkostüme entstanden. Die Kinder freuen sich besonders über die selbst hergestellten Kostüme und sind stolz darauf. Zusammen wurde fröhlich gefeiert beim „Karneval der Tiere“.

Anmeldung

Für Kinder von einem Jahr bis zum Schuleintritt und für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf in diesen Altersstufen.

Wegen der Einschränkungen durch Corona findet die Anmeldung mit Terminvergabe statt.

Telefonische Terminvereinbarung: Donnerstag 03.03.2022, Montag 07.03.2022 jeweils von 14 Uhr - 17 Uhr unter 08075 8158

Anmeldung: Dienstag 08.03.2022, Mittwoch 09.03.2022 jeweils von 15 - 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und nehmen uns gerne Zeit für eine Hausführung und alle Ihre Fragen.

Ihr Team von Krippe und Kindergarten der Kita St. Peter und Paul in Evenhausen

So feiern wir Fasching in der Kinderkrippe

Der Fasching hat eine traditionelle Bedeutung. Schon die alten Germanen verkleideten sich, um den Winter zu vertreiben und die Frühlingsgeister zu wecken. Natürlich feiern wir auch bei uns in der Krippe den Fasching, allerdings auf die Altersgruppe bis drei Jahre angepasst.

In der Kita Evenhausen feiern wir heuer Fasching mit dem Motto: Der Karneval der Tiere.

In der Krippe wollen wir die Kinder in ihrer Erfahrungswelt abholen und die bereits vorhandenen Erfahrungen vertiefen. Deshalb heißt es bei uns: Der Karneval der einheimischen Tiere.

Täglich lernen wir ein anderes Tier kennen. Dabei sind: die Ente, das Huhn, das Schaf, das Schwein, die Katze, der Hund, die Kuh und natürlich das Pferd.

Wir hören die Tierlaute aus dem Recorder, sehen die Bilder und Clips am Fotobilderrahmen, schauen uns an, was die Tiere fressen, und fühlen die Felle und Federn. Schließlich schauen wir uns die Tiere in „echt“ in der Umgebung an.

Wir ahmen Tierlaute und Tiergesten nach, singen Tierlieder und gestalten den Raum mit verschiedenen Bildern und Stofftieren zu Tierställen bzw. Bereichen um.

Kinder, die selber einen Hund oder eine Katze zu Hause haben, bringen Fotos mit, und wir betrachten sie und sprechen darüber.

Durch dieses ganzheitliche Erleben wächst das Thema täglich und wir werden bereit für die Verkleidung. Dazu hat jedes Kind ein weißes T-Shirt mitgebracht, aus dem nun die vom Kind gewünschte Tierverkleidung entstehen soll. Die Kinder malen das Shirt mit Pinseln oder Schwämmen an. Eine Kopfbedeckung wird in der Einrichtung passend zum T-Shirt angefertigt. Das Kind ist bei der Entstehung dabei und wirkt selber mit. Da sind die Freude und die Identifikation mit der Verkleidung groß.

Die Kinder haben im Freispiel Raum und Zeit, sich mit unserem Thema auseinander zu setzen, sich auszuspielen und dadurch die gemachten Erfahrungen zu vertiefen.

Ende Februar ist unsere „Faschingsfeier“, bei der wir mit einfachen Spielen und einer besonderen Brotzeit unsere schöne Faschingszeit ausklingen lassen wollen.

Foto und Text : Karin Geißinger

aROund das Jugendmagazin

Kennst du das Jugendmagazin aROund Rosenheim?

Seit zwei Jahren gibt es ein Jugendmagazin für die Region. aROund ist ein Online-Magazin. Man findet es also im Internet. Die Idee dafür hatten junge Leute zwischen 13 und 22 Jahren. Sie fanden, dass sie oft viel zu wenig Bescheid wüssten über das, was in ihrer Heimat so los ist, was andere Jugendliche so denken und wo spannende Veranstaltungen stattfinden. Deshalb haben sie eine Jugend-Redaktion gegründet und als Plattform aROund entwickelt. Es ist also ein Magazin von Jugendlichen für Jugendliche, kostenlos und mit der Möglichkeit mitzumachen!

Was steht im Jugendmagazin aROund?

aROund bietet einen Event-Kalender mit Veranstaltungen. Ungefähr einmal pro Woche geht ein neuer Beitrag aus der Jugend-Redaktion online. Anna z.B. schreibt eine Art Reisetagebuch von ihrem Austauschjahr in den USA. Andrea berichtet, wie es ist, kaum etwas sehen zu können, macht Umfragen und veröffentlicht auch Poetry Slams. Melina (Griesstätt) hat ihre Haare gespendet und gibt Tipps zum Graffiti sprayen. Jonas G. war beim Hackathon in München dabei und hat den Samerberger Sänger Julian Jas getroffen. Benni (Raubling) schreibt immer wieder Film-Reviews und hat seine Hausärztin zum Thema Impfen interviewt. Patsy (Kolbermoor) hat mit dem Influencer Tommy Toalingling gesprochen und Leo mit dem inzwischen verstorbenen Youtube-Star Philipp Mickenbecker. Die Themen sind absolut vielfältig. Und es sind schon über 100 Beiträge erschienen!

Wo findet man aROund?

Im Web: around-rosenheim.de. Natürlich ist aROund auch bei Social Media aktiv. Insta-Kanal @aroundrosenheim

Wie kann man bei aROund mitmachen?

aROund sucht laufend nach Jugendlichen, die Interesse an Medien haben. Das Team kann gar nicht zu groß werden. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Es zählt der Spaß am Schreiben, Interviewen, Fotografien oder Filmen. Ihr werdet von Medienprofis angeleitet.

Das aROund-Redaktionsteam trifft sich regelmäßig online, um gemeinsam Ideen zu entwickeln. Interessierte Jugendliche können aROund bei Instagram kontaktieren oder per E-Mail kontaktieren (mitmachen@around-rosenheim.de).

Infos für Eltern und Interessierte

aROund wird finanziert vom Landkreis Rosenheim und fachlich begleitet von der Kommunalen Jugendarbeit mit Sitz im Landratsamt. Es bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich medial auszuprobieren und weiterzuentwickeln. Alles ohne Abo oder Mitgliedbeiträge.

aROund ist aber auch eine Plattform für alle jungen Leute zwischen 14 und 27 Jahren mit Wohnsitz im Landkreis Rosenheim. Sie können sich nicht nur als Leser informieren, sondern auch selbst Gast-Beiträge posten.

Feste Redaktionsmitglieder bekommen zudem einen Presseausweis, ein eigenes Profil auf der Website und können professionelles Equipment sowie ein spannendes Workshop-Angebot nutzen.

Schülerzeitungen, Schulklassen und Jugendgruppen können kostenfreie Workshops zu Fotografie und Storytelling anfragen.

Auch die Ameranger Jugendbeauftragten haben die Gemeinde auf der Internetseite vertreten. Also schaut vorbei!

Text: Landratsamt Rosenheim und die Ameranger Jugendbeauftragten

Schule

Besuch bei der Feuerwehr

Nachdem wir im Unterricht ausführlich das Thema Feuer und Feuerwehr besprochen hatten, unternahmen wir am Ende der Unterrichtseinheit einen Unterrichtsgang zur Freiwilligen Feuerwehr Amerang. Herr Mayer erwartete uns schon in seiner Feuerwehrausrüstung. Er erzählte uns viel Wissenswertes und Interessantes über die Aufgaben der Feuerwehr. Wir konnten auch die verschiedenen Fahrzeuge bestaunen und viele Fragen stellen.

Foto und Text: Klasse 3A

Test der neuen „Rutscherl“

Für den Sportunterricht im Freien wurde ein Klassensatz Schneerutscher angeschafft. Ende Januar ließ es die Schneelage zu und so konnten alle Klassen die Rutscherl testen.

Foto und Text: Christine Russwurm

Freiwillige Feuerwehr Amerang

Am Samstag, 15.01.2022 gaben sich Susanne und Christian Linhuber im Ameranger Rathaus das „Ja-Wort“. In Pandemiezeiten zu heiraten ist auch für die Spaliersteher eine Herausforderung. Deshalb wurde das Vorstandsmitglied mit seiner frisch angetrauten Ehefrau vor Ort am Rathaus von einer kleinen Gruppe der Ameranger Feuerwehr überrascht. Anschließend wurde das Brautpaar mit einem unserer Feuerwehrautos nach Hause gefahren, wo ihre kleine private Feier statt finden sollte. Dort angekommen, übergaben wir die frisch Vermählten wieder ihrer Familie. Wir möchten auf diesem Weg Susanne und Christian nochmals unsere herzlichen Glückwünsche zukommen lassen - die Feuerwehr Amerang.

Foto und Text: Theresa Ecker

Gewerbeverein Amerang

Weihnachtsbeleuchtung in Amerang

Der Gewerbeverein sorgte während der dunklen Monate wieder für eine stimmungsvolle Beleuchtung der Dorfmitte. Ca. 50 Strahler wurden an verschiedenen Bäumen entlang der Hauptstraßen durch Amerang installiert und im Zeitraum vom ersten Advent bis Mariä Lichtmess betrieben.

Da jedoch sämtliche Halogen-Strahler durch energiesparende LED-Technik ausgetauscht wurden, musste zunächst einiges an Vorarbeit geleistet werden. So wurden die neuen Strahler um angepasste Halterungen ergänzt und fachmännisch verkabelt. Hierzu stellte Elektromeister Bernhard Auer (Kirchensur) die notwendige Arbeitskraft zur Verfügung – vielen Dank dafür an dieser Stelle!

Die Strahler wurden anschließend mit der Unterstützung von Norbert Blank und freiwilligen Helfern installiert. Per Zeitschaltuhr brachten die Strahler nun ihre Umgebung zum Leuchten und sorgten für eine schönes Farbenspiel im Ortskern.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei der Gemeinde Amerang für die umfangreiche finanzielle Unterstützung bedanken; ohne diese wäre die Umstellung auf LED-Strahler nur schwer möglich gewesen. Darüber hinaus bei Thomas Stratmann (Kögl Leuchten) für die Beschaffung sowie bei Norbert Blank für die Installation und Betreuung der Strahler vor Ort. Last but not least sagen wir vielen Dank an alle Haushalte, die den Strom zum Betrieb der Beleuchtung gespendet haben.

Text: Jakob Gießibl

GTEV „Chiemgauviertler“ Amerang

Amerangs Vorstandschaft ist weiterhin gut unterwegs.

Im Probenraum wurden noch einige Änderungen bei der Beleuchtung gemacht, und auch im Lagerraum konnten verschiedene Veränderungen zur Platzeinsparung angebracht werden. Besonderheit ist die Lampe mit dem Kronentanz, eine Anfertigung aus dem Jahre 1931, die jetzt über der gemütlichen Ecke hängt. Es ist aber noch einiges zu tun. Zumindest ist der Probenraum soweit fertig, dass die Kinder wieder üben können.

Die Vorständeklausur des Chiemgau-Alpenverbandes wurde statt an einem Wochenende in Holzhausen diesmal in Unterwössen im alten Bad durchgeführt. Maria Höhne und Barbara Ametsbichler nahmen als Vereinsvertreter in den einzelnen Gruppenarbeiten teil. Georg Westner als stellv. Gauvorstand protokollierte die vorgetragenen Argumente der einzelnen Gruppen.

Es ging um die Bereiche: Tracht, Vereinsleben/Geselligkeit, Platteln/Tanzen und Musik, um Ideen und Gespräche über die Zukunft und besonders um die Aktionen für die nächste Zeit, um aus der Corona-Pandemie mit Schwung herauszukommen.

Es waren sehr interessante Gespräche; jetzt heißt es, die Ideen umzusetzen.

Vorankündigung:

Am Samstag, 2. April werden der Förderverein und der Trachtenverein Amerang ihre Jahreshauptversammlung (wenn möglich beim Suranger) abhalten.

Beim Trachtenverein werden auch Neuwahlen durchgeführt. Da es Änderungen in der Vorstandschaft geben wird, wäre zahlreiche Teilnahme der Mitglieder wichtig.

Foto und Text: Georg Westner

Wir suchen ab sofort für unsere Senioren- und Pflegeeinrichtungen
Finkenhof in Rimsting und **Stephanihof** in Halfing eine

stellvertr. Hauswirtschaftsleitung
m/w/d in Voll- und Teilzeit
Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit
in einem sehr guten Betriebsklima.

Bewerbung bitte an Finkenhof
Lis Grandl, Finkenweg 2, 83253 Rimsting, 08051/96354-247
oder per Email: e.grandl@mayer-reif-pflegeheime.de

www.mayer-reif-pflegeheime.de

kfd Amerang

Seit zwei Jahren bestimmt die Pandemie nun schon unser Leben und hat auch erhebliche Auswirkungen aufs Vereinsleben aller Ortsvereine.

Einerseits denken wir mit Freude zurück an unser Valentinstags-Kaffee-Kranzl beim Suranger im Jahr 2020. Es wurde von den Frauen unserer Gemeinschaft sehr gut angenommen und es herrschte eine muntere und fröhliche Stimmung. Eigentlich sollte es der Auftakt für vielfältige Veranstaltungen übers ganze Jahr sein.

Allerdings blicken wir auch mit ein wenig Wehmut auf dieses Ereignis vor zwei Jahren. Denn es war - abgesehen von Weltgebetstag, Maiandacht, Engelamt, Jahreshauptversammlung und Palmbuschenaktion - das letzte Treffen in so lockerer großer Runde.

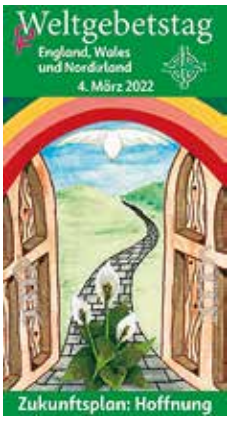
Wir sind inzwischen mit Planungen sehr vorsichtig geworden. Immer wieder machten wir die Erfahrung, dass wir schöne geplante Aktionen absagen oder auf unbestimmte Zeit verschieben mussten. Hinzu kommt die Entscheidung des Vorstandsteams, aktuell nur Veranstaltungen anzubieten, die unabhängig vom Impf- und Genesenenstatus für alle Frauen offenstehen. Wir sehen uns als Gemeinschaft und wollen niemanden ausgrenzen, sondern zum Miteinander und Zusammenhalt der Gesellschaft beitragen.

In dieser Zeit, in der so viele Ängste und Sorgen unser Leben bestimmen, wollten wir ein positives und hoffnungsfrohes Zeichen setzen. Am Samstag vor dem Valentinstag bauten wir in der Ortsmitte einen kleinen „Stand“ auf. Um etwas Freude zu verbreiten, beschenkten wir die Bürger*innen mit netten Worten und einem kleinen Valentinsgeschenk.

Als Dank durften wir in zahlreiche lächelnde Gesichter blicken.

Foto: Ulli Schauberger / Text: Martina Mayer

Weltgebetstag der Frauen



Am **Freitag**, **4. März 2022** findet um **19 Uhr** in der Ameranger Pfarrkirche wieder der alljährliche „Weltgebetstag der Frauen“ statt. Vorbereitet wurde der Gottesdienst mit dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ von Frauen aus England, Wales und Nordirland. Eingeladen sind alle, die bei dieser traditionsreichen, weltumspannenden und hoffnungspendenden Aktion dabei sein möchten.

Wir freuen uns!

Ihre kfd Amerang

Foto: Alexandra Rothbucher/ Text: Martina Mayer

Jagdgenossenschaft Evenhausen:

Das gemeinsame Reh-Essen für die Jagdreviere Evenhausen Nord und Süd wird in diesem Jahr zur Abholung angeboten. Ausgabe am **Freitag**, 4. März 2022 von 18.00 bis 19.30 Uhr beim Jäger Werner Fröwis in Mais Nr. 6.

Bitte geeignetes Behältnis mitbringen; Pro Jagdgenosse 2 Portionen.

Die Jagdpächter Thomas Bunjewatz und Werner Fröwis

Obst- und Gartenbauverein Evenhausen

Obstbaumschnitt in der Evenhausener Obstwiese

Der Obst- und Gartenbauverein Evenhausen lädt zum Schnittkurs ein.

Termin: **Samstag, 12. März 2022** / Beginn: 1**3 Uhr**

Ort: Obstwiese in Evenhausen an der Kreisstraße

Bitte (wenn möglich) eigenes Werkzeug mitbringen!

Die Aktion findet nur bei trockenem Wetter statt. Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Text: Rosalie Größ-Asböck

Männergesangsverein Amerang

Jahreshauptversammlung 2022

Am **Freitag**, **11. März 2022**, **19.30 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung 2022 im Nebenzimmer Gasthaus Suranger mit Neuwahlen statt.

Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den 1. Vors. Christoph Ried sen.
- Gedenken unserer verstorbenen Sänger und Mitglieder
- Grußworte
- Beschluss der Tagesordnung
- Tätigkeits- u. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Schriftführers Werner Rechl mit Verlesen des letzten JHV-Protokolls
- Info des musikalischen Chorleiters Josef Huber zum Zeitpunkt
- Wiederaufnahme von Chorproben
- Kassenbericht 1. Kassier Hans-Jürgen von Natzmer
- Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache über die Berichte
- Antrag auf Entlastung des Kassierers sowie der gesamten Vorstandschaft durch die Kassenprüfer
- Info und Vorschläge: vorgesehene Aktivitäten in 2022
- Bestellung eines Wahlvorstandes

Wahl der Vorstandschaft und Funktionsträger

a) 1. Vorsitzender
b) stellv. Vorsitzender
c) Kassier
d) Schriftführer
e) Notenwart, stellv. Notenwart
f) Fähnrich
g) 2 Kassenprüfer

Vorlage von Anträgen (schriftlich) zur Jahreshauptversammlung bis 04. März 2022 an:

1. Vors. Christioph Ried sen., Hallerschneid 2, 83123 Amerang, E-Mail: ch.ried@gmx.de

Die Jahreshauptversammlung wird mit Aushang und Tagespresse bekannt gegeben. Über Dringlichkeitsanträge entscheidet die Mitgliederversammlung.

Die Vorstandschaft: Christoph Ried, Helmut Rußler, Hans-Jürgen von Natzmer, Werner Rechl

DESIGN DRUCK WEITERVER-ARBEITUNG

Druckerei Daniel Schreiner

Das komplette Spektrum von Druckvorstufe, Druck und Weiterverarbeitung.
Produziert in höchster Qualität, zuverlässig und regional vor Ort.

Ellerding 3 · 83123 Amerang
Tel. 08075/9139462 · Mobil 0151/10628692
www.druckerei-schreiner.de · info@druckerei-schreiner.de

Neues von der Theatergemeinschaft

Wir von der Theatergemeinschaft Amerang e.V. haben für alle unsere Freunde eine gute und eine nicht so gute Nachricht. Zunächst die nicht so gute: Aufgrund der momentan noch immer sehr hohen Ansteckungszahlen und der damit verbundenen Auflagen sehen wir uns auch in diesem Jahr nicht in der Lage, den traditionellen Kinderfasching durchzuführen. Das tut uns für unsere jungen Närrinnen und Narren sehr leid. Aber ein Faschingsball mit viel Abstand ist halt leider in der Gemeindehalle nicht möglich. Doch wir sind sehr zuversichtlich, dass es im kommenden Jahr wieder mit einem Faschingsball für die Ameranger Jugend klappen könnte.

Beim Theater ist die Situation deutlich einfacher. Da kann man durchaus etwas Abstand einhalten. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, wieder wie gewohnt in der Fastenzeit für unser Publikum da zu sein. Schließlich feiern wir in diesem Jahr unser 40-jähriges Vereinsjubiläum. Aus diesem Grund haben wir drei Einakter aus unserer „Gründerzeit“ ausgesucht:

„Die Brautschau“ von Ludwig Thoma ist ja ein sehr beliebter Klassiker und zeigt, wie es früher mit der Partnerwahl so ablief.

Bei dem Stück „Der Pfingstlümmel“ geht es um einen alten Brauch aus der Oberpfalz und natürlich auch um das „Anbandeln“ der jungen Leute.

Als drittes Stück gibt es dann „Der gestohlen Firstbaum“. Dieses Stück haben wir vor gut 40 Jahren selbst verfasst, nach einer wahren Begebenheit, die sich kurz zuvor bei uns in Amerang zugetragen hat.

Alle drei Stücke spielen in Mundart und so werden alle Freunde unserer bayerischen Sprache sicherlich viel Freude haben. Wir von der Theatergemeinschaft Amerang e.V. hoffen sehr, mit dieser Auswahl den Geschmack unseres Publikums getroffen zu haben, und freuen uns schon sehr auf Ihren hoffentlich zahlreichen Besuch.

Zum Schluss möchten wir noch alle Theaterfreunde bitten, die aktuellen Coronaregeln einzuhalten, denn die Gesundheit unserer Besucher und Akteure liegt uns natürlich sehr am Herzen. Bei Bedarf stellen wir an der Abendkasse einen Corona-Schnelltest zur Verfügung.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Montag den 28. Februar in der Dorfbäckerei in Amerang. Täglich zwischen 7:00 Uhr und 12:00 Uhr können dort die Eintrittskarten erworben werden.

Kartenvorbestellung können unter der Telefonnummer 0151-75027721 getätigt werden.

Liebe Theaterfreunde, bitte kümmern Sie sich möglichst frühzeitig um Ihre Theaterkarten, da wir möglicherweise aufgrund von Abstandsregelungen nur eine begrenzte Hallenkapazität haben.

Konrad Gubisch 1. Vorstand

Wildtierhilfe Amerang e.V.

geht in drittes Jahr

Bei der Wildtierhilfe Amerang gibt es keine Ruhepausen. In nur drei Jahren hat der Verein eine Rehkitzrettung mit drei Suchdrohnen und über 50 Aktiven aufgebaut, fünf Amphibienzäune in Betreuung genommen, eine kleine Igelstation etabliert und die derzeit einzige größere Fledermaus-Notstation im Landkreis gegründet. Die ehrenamtlich Aktiven sind berufstätig und investieren jede freie Minute in ihre Verantwortung für das Tier.

Die neu entstandene Fledermaus-Station kann im Jahr bis zu 50 der streng geschützten Fundtiere versorgen. Die kleine Igelstation hat begrenzte Kapazitäten und behandelt etwa 100 Tiere pro Jahr. Zudem ist der Verein Anlaufstelle für hilfsbedürftige Wildtiere aller Art. In den letzten Jahren konnten zum Beispiel verirrten Schwänen, verletzten Junghasen, verdurstenden Siebenschläfern, verwaisten Tierkindern und festgefrorenen Haubentauchern geholfen werden. Aufmerksame Finder von bedürftigen Wildtieren sind oft froh, eine Anlaufstelle in der Nähe zu haben.

Kaum sind im Januar die letzten Igelpatienten in den Winterschlaf einquartiert, beginnt jetzt die Vorbereitung für die Amphibienwanderung im zeitigen Frühjahr. Die Zäune müssen errichtet und Teams zur Betreuung eingeteilt werden.

Gleichzeitig bereitet sich das Rehkitz-Rettungsteam schon auf seine Einsätze vor. Auch in diesem Jahr wurde in verbesserte Technik investiert, und so gehen die Suchdrohnen heuer mit neuen, hochauflösenden Kameras an den Start, um die Rehkitzsuche noch effektiver zu gestalten. Die Nachfrage steigt; immer mehr Landwirte und Jäger nehmen den kostenlosen Service der Kitzsuche vor der Mahd in Anspruch.

Für die kommende Saison im Mai und Juni **sucht** der Verein daher dringend weitere **Verstärkung** für seine Einsatzteams. Gesucht sind aktive Helfer, die beim Bergen der georteten Kitze in den Wiesen mit anpacken. Ebenso sucht der Verein noch 1 - 2 geübte Drohnenpiloten, die in den frühen Morgenstunden (von ca. 5 – 9 Uhr) mit in den Einsatz gehen. Auch wer nur an einem oder zwei Tagen in der Woche morgens Zeit hat, ist herzlich willkommen. Weitere Voraussetzungen sind PKW und Handy sowie allgemeine körperliche Fitness. Alle Helfer arbeiten im Team, werden gründlich geschult und in Übungseinsätzen auf ihre Aufgaben vorbereitet. Je mehr Helfer zur Verfügung stehen, desto weniger Aufwand und Einsätze für den einzelnen.

Das Angebot der Wildtierhilfe Amerang e.V., die Wiesen vor der Mahd mit ihren Drohnen abzufliegen, wird erfreulich zunehmend von hiesigen Landwirten und Jägern angenommen. Die Ameranger Drohne soll daher ab heuer stärker im unmittelbaren Umgriff der Gemeinden Amerang, Obing, Halfing und Eiselfng zum Einsatz kommen.

Landwirte und Jäger, die den kostenlosen Service der Wildtierhilfe in Anspruch nehmen möchten, sind aufgerufen, ihre kritischen Wiesenflächen ab sofort zu übermitteln (entweder eine kurze Beschreibung der Fläche auf einer Karte oder Markierung der Fläche auf Google Maps/ Google Earth/Bayern Viewer, gern auch per WhatsApp), da alle Wiesen zuvor programmiert und abgespeichert werden müssen. Selbstverständlich können die Wiesenflächen auch telefonisch besprochen und abgeklärt werden. Sind sie einmal im System, kann der Flugeinsatz kurzfristig erfolgen.

Kontaktaufnahme ist jederzeit möglich – sowohl für interessierte Helfer, als auch für Landwirte und Jäger – unter:

0152 21 34 84 98 (auch WhatsApp) (Amerang und Umgebung) oder E-Mail: kontakt@wildtierhilfeamerang.org

Die Aktiven der Wildtierhilfe freuen sich immer über Zuwachs, interessierte Igelpfleger und Amphibien-Helfer sind herzlich willkommen !

Da sich der gemeinnützige Verein ausschließlich über Spenden finanziert, ist jegliche finanzielle Zuwendung eine große Hilfe und immer willkommen. Wer keine Möglichkeit hat, den Verein aktiv zu unterstützen, aber passiv helfen möchte, kann an folgendes Konto spenden:

Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim Chiemsee e.G.
Kontoinhaber Wildtierhilfe Amerang e.V.
IBAN DE52 7116 0000 0006 32 92 41

Jeder Euro hilft dabei, Leben zu retten. Die Wildtierhilfe Amerang e.V. sagt herzlichen Dank!

Foto und Text: Marie-Theres Schurrer

Termine

Mittwoch 02.03.2022 19.00 h
Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal Rathaus Amerang

Samstag 19.03.2022 20.00 h
Theater Premiere
Gemeindehalle Amerang
(vgl. Artikel auf Seite 24)

Weitere Vorstellungen:
Sonntag 20.03.2022 17.00 h
Freitag 25.03.2022 20.00 h
Samstag 26.03.2022 20.00 h

Mittwoch 23.03.2022 19.00 h
Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal Rathaus Amerang

Samstag 26.03.2022 20.00 h
Vernissage „Biblia Sacra“ Bilder der Bibel von Salvador Dalí
Die Ausstellung läuft bis 24.04.2022

Sonntag 27.03.2022 11.00 h
„Dalí deutet die Passion Jesu“

Abgesagt
Kinderkleidermarkt im März

Gottesdienste
Kath. Pfarrgemeinde

Amerang
Samstag (außer vor dem 4. So.)
Vorabendgottesdienst 19.00 h
2./4. Sonntag & Feiertage 10.00 h

Evenhausen
1./3./ggf. 5. Sonntag 10.00 h
2. Sonntag 08.45 oder 10.00 h
Sa. vor dem 4. Sonntag 19.00 h

Stephanskirchen
1./3./ggf. 5. Sonntag 08.45 h
2./4. Sonntag 10.00 h

Kirchensur
1./3./ggf. 5. Sonntag 10.00 h
2./4. Sonntag 08.45 h

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wasserburg

Sonntag 06.03.2022 10.00 h
Sonntag 13.03.2022 10.00 h
Sonntag 20.03.2022 10.00 h
Sonntag 27.03.2022 10.00 h

Gabersee - St. Raphael
Sonntag 06.03.2022 18.00 h
Sonntag 20.03.2022 18.00 h

Obing Johanneskirche
Anmeldung bis jeweilig Donnerstag vor den Gottesdiensten notwendig
Tel.08053/2070809
Sonntag 13.03.2022 11.30 h

Bad Endorf Dreieinigkeitskirche

Sonntag 06.03.2022 10.00 h
Sonntag 13.03.2022 10.00 h
Sonntag 20.03.2022 10.00 h
Sonntag 28.03.2022 10.00 h h

Private Kleinanzeigen

Streuwiesenballen versch. Qualität, als Mulch, Einstreu oder Futter. Von 0 - 35 Euro. Auch lieferbar. Tel. 0157 74373228

AMERANG - Schöne, ruhige Maisonettewohnung zu vermieten, Süd/Ost, ca. 38 qm, Wohnküche, Schlafzimmer, Balkon, Bad/WC, Kaltmiete € 525, ab 01.05.22, Tel. 0171 79 25 880

Telefonnummern

Notrufnummern

Ärztl. Bereitschaft	116117
Feuerwehr, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Giftnotruf	089 19240

Sonstige

Bauhof	08075 599
Gemeindeverwaltung	08075 91970
Kath. Pfarramt	08075 91830

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 h
	14.00 - 17.00 h
Dienstag	08.00 - 12.00 h
Mittwoch	kein Parteienverkehr
Donnerstag	08.00 - 12.00 h
	14.00 - 18.00 h
Freitag	08.00 - 12.00 h

Wertstoffhof

Dienstag	07.00 - 10.00 h
Mittwoch	15.00 - 17.00 h
Freitag	07.00 - 10.00 h
Samstag	08.00 - 11.00 h

Umweltmobil 16.03.2022
08.30 - 10.00 h

Müllabfuhr
Dienstag 08./22.03.2022
Papiertonne
Donnerstag 10.03.2022
Container
Mittwoch
02./09./16./23./30.03.2022

Kompostieranlage Aham

Montag - Freitag	07.00 - 12.00 h
	13.00 - 17.00 h
Samstag	09.00 - 12.00 h

Bücherei Amerang
Samstag 18.00 - 19.00 h

Kath. Pfarramt

Montag	09.00 - 12.00 h
Dienstag	09.00 - 12.00 h
Donnerstag	09.00 - 12.00 h

Post

Montag - Freitag	09.00 - 12.00 h
Freitag	15.00 - 17.00 h
Samstag	09.00 - 11.30 h

Impressum & Kontakt

Herausgeber:
Engler-Rohde Verlag GbR
Amselweg 7
83123 Amerang

Layout/Gestaltung: Angela Engler
Waldweg 23, 83123 Amerang
T. 08075 914873

Anzeigen: Stefan Rohde
Amselweg 7, 83123 Amerang
T. 08075 914885
M. 0151 16522412

E-Mail: ameranger@amerang.de
Auflage: 1.750 Exemplare

Verteilung:
Gemeindegebiet Amerang

Erscheinung: Zum Ende des Monats für den nächsten Monat

Redaktionsschluss:
15. eines jeden Monats

Verantwortlichkeiten
Gemeindl. Teil - Gem. Amerang
Redakt. Teil - Vereine, Verbände, Angela Engler, Stefan Rohde

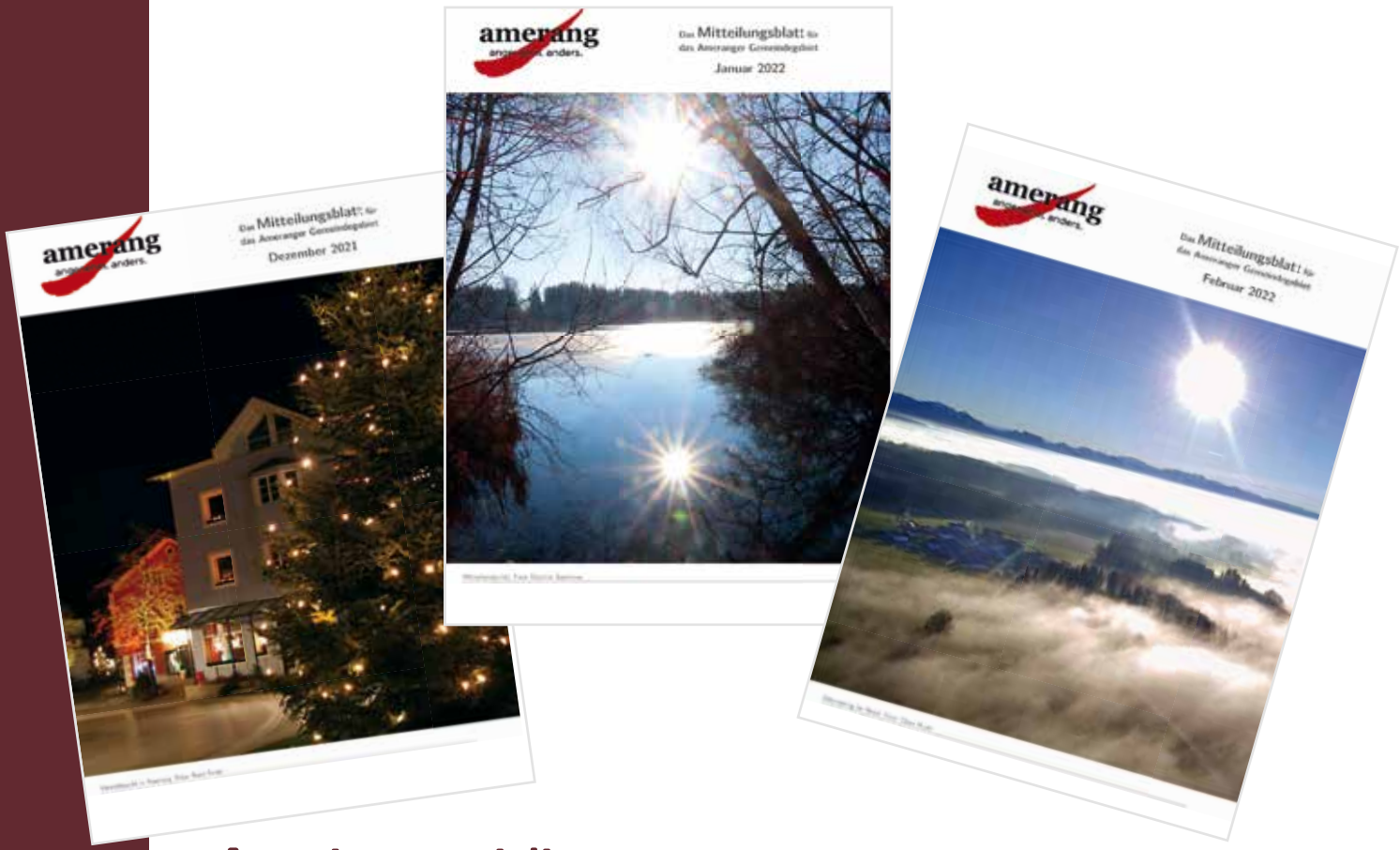
Anzeigenpreise gem. Preisliste
Private Kleinanzeige: 5,- €/drei Zeilen, jede weitere Zeile 1,50 € inkl. MwSt

Druck: Druckerei Schreiner Ellerding, T. 08075 9139462

Info an die Berichterstatter!
Die Texte als reines Textdokument (Word etc.) und die Bilder (als jpg) in hochauflösender Qualität via E-Mail an: ameranger@amerang.de

Hinweis in eigener Sache: Wir behalten uns vor, die Texte zu kürzen. - Ausgabe 03/2022

AMERANGERMITTEILUNGSBLATT



Anzeigenpreisliste

Satzspiegel (B x H) 180 x 272 mm

Anzeigen

1/1 Seite	210 x 297 mm	360,- €
(Bitte 3 mm Anschnitt anlegen.)		
1/2 Seite	180 x 130 mm	210,- €
Querformat	180 x 68 mm	110,- €
Hochformat	85 x 145 mm	110,- €

Kleinformate

Mittel	85 x 80 mm	62,- €
Visitenkartengröße	85 x 55 mm	46,- €
Klein	85 x 40 mm	35,- €

U4 (auf Anfrage)

1/1 Seite	210 x 297 mm	415,- €
(3 mm Anschnitt oben, unten, links)		

Anzeigengestaltung möglich ab 25,- €

Die o.g. Preise verstehen sich netto zzgl. gesetzl. MwSt. Zahlung: innerhalb von zehn Tagen ohne Abzug nach Rechnungsstellung.

Rabattstaffel bei Mehrfachschaltungen

3 Schaltungen	3%
6 Schaltungen	6%
12 Schaltungen	12%

Vorausbuchung erforderlich

Private Kleinanzeigen

3 Zeilen nur 4,87 €

Jede weitere Zeile 1,50 € inkl. gesetzlicher MwSt.

Per E-Mail an ameranger@amerang.de
oder Vordruck per Post senden an:
Angela Engler, Waldweg 23, 83123 Amerang.
Zahlung erfolgt auf Rechnung.

Auflage: 1.750 Exemplare
Verteilung: Gemeindegebiet Amerang

Redaktionsschluss: 15. des Monats

Die Verteilung erfolgt in der Regel am Monatsende an ALLE Haushalte im Gemeindegebiet.

Kontakt:
Engler-Rohde Verlag GbR
Amselweg 7
83123 Amerang
E-Mail: ameranger@amerang.de
Anzeigen: Stefan Rohde T. 08075 914885
mobil 0151 16522412
Layout: Angela Engler T. 08075 914873

Stand: 01/2022

Datenanlieferung
pdf / jpg Dateien
Auflösung 300 dpi
E-Mail: ameranger@amerang.de

amerang
angenehm. anders.